Jeden Sonntag
41.000 Exemplare

WOCHEN SPIEGEL

AM SONNTAG

Nr. 4 / 30. Jahrgang | 27. Januar 2019

Vorträge unter dem Titel „Geschichte wird gemacht“

WALSRODE. Die Geschichtswerkstatt und der Deutsche Gewerkschaftsbund in Kooperation mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung laden zu drei Veranstaltungen unter dem Titel „Geschichte wird gemacht“ ein. Heinz Steudle und Dr. Stephan Heinemann halten in Bomlitz und Soltau Vorträge zur Lokalgeschichte im Heidekreis. Auswanderung, Revolution 1918/19 und Kriegsende 1945 sind die Themen, zu denen der engagierte Ortsgeschichtler und der versierte Historiker geforscht haben.

Die erste Veranstaltung beginnt am kommenden Mittwoch, 30. Januar, um 19 Uhr in der Gemeindebücherei Bomlitz im Dorfgemeinschaftshaus. Dabei geht es um das Ende des Zweiten Weltkrieges im Industriedorf Bomlitz/Benefeld. In der Nachkriegszeit entstand in Benefeld ein Schmelztiegel mit vielen gesellschaftlichen Gegensätzen. Daraus entwickelte sich trotz aller Schwierigkeiten eine selbstständige Gemeinde.

Am Dienstag, 26. Februar, geht es erneut in der Gemeindebücherei Bomlitz im Dorfgemeinschaftshaus um deutsche Migration ins Ausland. Am Freitag, 29. März, in der Soltauer Bibliothek Waldmühle ist das Thema die Revolution 1918/19 im Heidekreis.

Jahreswagen
NISSAN Innovation that excites
NISSAN COLLECTION
gebraucht/geprüft/gekauft

Nissan NV 200 Evalia 1.5 dCi Tekna

EZ: 08/2018, KM: 1.800, 81 KW / 110 PS
Farbe: Black Metallic

Ausstattung: 7 Sitzplätze, Navigationssystem, Klimaautomatik, Sitzheizung, Intelligent Key, Rückfahrkamera, Getönte Scheiben, Fahrlichtautomatik, Tempomat u. v. m

Die ehemalige UVP des Herstellers betrug: **26.800,00 €**

Unser Top-Angebot: **19.990,00 €**

Autohaus Heiko Wenzel GmbH
Verdener Straße 2 · 29664 Walsrode · Telefon (05161) 6 04 00
www.nissan-wenzel.de

BEST DÖNER
Moorstr. 88 • 29664 Walsrode • Tel. 0 51 61/ 4 81 23 79

NEUERÖFFNUNG
AM FREITAG, 1. 2. 2019

ERÖFFNUNGS-ANGEBOT

1. bis 2. Februar
Döner für 1,99 €

am 3. Februar
Döner für 2,50 €

Mittwoch ist Döner-Tag!
Döner für 3,- €

Vergessen Sie nicht Ihre Bonuskarte!
Für 12 Stempel gibt es einen Döner gratis.

Öffnungszeiten: Montag - Samstag 11:00 - 22:00 Uhr
Sonntag/Feiertag 12:00 - 22:00 Uhr

Tierische Inventur erfordert viel Geduld und gute Augen

2.170 Tiere in 178 Arten leben im Erlebnis-Zoo Hannover

HANNOVER. Wie jedes Unternehmen zählt auch der Erlebnis-Zoo Hannover am Ende des Jahres von der Schraube in der Werkstatt bis zum Stofftier im Shop alles einmal durch – und eben auch die Tiere. Nur, dass die sich zum Teil nicht so leicht zählen lassen. Einige wuseln wild durcheinander wie die Erdmännchen, andere sitzen in Sekundenschnelle an anderer Stelle wie die Loris oder sind so gut getarnt wie die Wandelnden Blätter, dass man dreimal nachsehen muss. Tagelang zählten die Tierpfleger ihre Schützlinge und nun steht fest: Im Erlebnis-Zoo Hannover leben 2.170 Tiere in 178 Arten.

Bericht Seite 3

Tierische Inventur im Erlebnis-Zoo Hannover: acht Aras mit den Pflegern Kerstin Decker und Henrik Voges. Foto: Erlebnis-Zoo Hannover

Wanderung durch die Region Uetzingen

BOMLITZ. Wanderführer Peter Kloy vom Kulturverein „Forum Bomlitz“ lädt ein zur Wanderung durch die Region für Sonntag, 3. Februar. Gestartet wird um 14 Uhr auf dem Parkplatz des Netto-Marktes in Bomlitz. Die etwa dreistündige Route führt über Uetzingen. Auf der zwölf Kilometer langen Strecke wird nach der Hälfte eine Kaffeepause eingelegt.

Kia Proceed Foto: so

Im Test: Kia Proceed

WALSRODE. Seit einigen Tagen hat die Modellreihe Ceed von Kia Zuwachs erhalten. In der Shootingbrake-Form, der neuen Variante des sportlichen Kombis, hinterlässt der Proceed optisch einen nachhaltigen Eindruck. Ausgestattet mit allen wichtigen Assistenzsystemen ist der Proceed GT mit dem überarbeiteten 204 PS starken Ottomotor auch überaus sportlich unterwegs. Das flachste Fahrzeug im C-Segment bietet allen Insassen auf allen Plätzen genügend Raum, jedoch ist die Kopffreiheit im Fond nicht unbedingt für größere Menschen ausgelegt.

Bericht Seite 19

Anzeige

Schlaue Leute geben mit Schimmelfuchs feuchten Wänden und Schimmel keine Chance!

SchimmelFuchs
einfach schlau saniert

Ritterhude. Der Traum vom Eigenheim – verliebt, gekauft, eingezogen. Und dann Jahre später der Schock: Ein feuchter Keller!
„Der Putz bröckelte von der Wand, an einer Stelle entdeckten wir sogar Schimmel“, erinnert sich Herr Reese. Was tun in dieser Situation? Die Angst war groß: Muss der Keller ausgeschachtet werden? Müssen nun große Baumaschinen anrücken? Doch dann lernte Familie Reese den Schimmelfuchs kennen.

Bei einem ersten Vor-Ort-Termin erklärte der Bausachverständige Jan Renken Familie Reese das Verfahren, betrieb Ursachenforschung und erstellte ein Angebot. „Und das alles völlig kostenfrei, sodass wir uns ganz in Ruhe überlegen konnten, ob das Angebot für uns in Frage kommt“, freute sich Herr Reese.

Unser Leistungsspektrum:
- Kellerabdichtungen
- Fassadenimprägnierung
- Wärmedämmung
- Schimmelbeseitigung
- Kerndämmung
- Druckwasserschadenbeseitigung

Wir beraten kostenfrei und unverbindlich vor Ort!

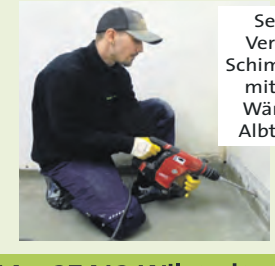
25 Jahre Garantierte Wirkung

25 Jahre Garantie

Doch das Verfahren von „Schimmelfuchs“ überzeugte die Familie sofort. Denn durch das hydrophobierende Injektionsverfahren ist kein Ausschachten nötig. Das innovative Produkt, dass sich seit über 45 Jahren bewährt hat, sorgt auch bei starker Durchfeuchtung von Wänden und Kellern für Austrocknung. Davon ist auch das Team vom Schimmelfuchs überzeugt und gibt 25 Jahre Garantie auf die Haltbarkeit.
„Wir garantieren eine bauphysikalisch korrekte, dauerhafte Austrocknung. Das Mauerwerk erhält seine natürliche Fähigkeit zur Wärmedämmung zurück“, erklärt Jan Renken. Dabei werden ausschließlich langlebige und gesundheitlich unbedenkliche Materialien verwendet.

Wer ist denn der Schimmelfuchs?

Das fragte sich Familie Reese auch. Doch nach dem Besuch des Teams von Schimmelfuchs war ihnen der Firmenname sofort verständlich. „Ich bin ein Fuchs“, lächelte Herr Reese, „denn mit der schlauen Wahl von Schimmelfuchs habe ich alles richtig gemacht. Die Mitarbeiter haben in wenigen Stunden Löcher in die Wand gebohrt und diese trocken gelegt. Wir hatten keinerlei Aufwand, sie haben am Ende sogar alles wieder sauber gemacht.“ „Wir verlassen die Baustelle so, wie wir sie vorgefunden haben. Deshalb haben wir auch immer einen Staubsauger dabei“, bestätigt auch Jan Renken augenzwinkernd. Der Schimmel im Firmenname steht natürlich für den Pilz, gegen den die Fachmänner kämpfen: Schimmel, feuchte Wände und Ausblühungen. Denn dies alles kann sich nicht nur negativ auf die Bausubstanz auswirken – es kann sogar die Gesundheit aller Bewohner gefährden.



Seien Sie schlau: Vertrauen Sie auf Schimmelfuchs, damit Ihre feuchten Wände nicht zum Albtraum werden.

Innovation und Qualität aus Deutschland

Doch es gibt nicht nur einen „Schimmelfuchs“, der Name steht für ein Verbund verschiedener Abdichtungsfirmen aus ganz Deutschland. Die Gemeinsamkeit: Alle verarbeiten sie ein, in seiner Beschaffenheit, einzigartiges Abdichtungsmaterial. Mit Innovation und Qualität aus Deutschland sorgt Schimmelfuchs dafür, dass Ihr Traum vom Eigenheim auch weiterhin Ihr Zuhause ohne feuchte Wände bleibt!

Jan Renken • Bauwerkabdichtung und Wärmedämmung • 29323 Wietze • Tel. 0 51 46 / 98 78 14 • 27412 Wilstedt • 0 42 83 / 6 999 619 • www.hydro-dicht.de

Wettervorhersage

Heute	Montag	Dienstag
5° / 3°	3° / 0°	1° / -2°

Die Perle im Indischen Ozean

Barbara Vetter und Vincent Heiland berichten über ihr Reportagereise durch Sri Lanka

In keinem anderen Land leben so viele wilde Elefanten mit Menschen auf engstem Raum zusammen, wie auf Sri Lanka. Foto: red

BAD FALLINGBOSTEL (hjl/rie). Ältere kennen Sri Lanka noch als Ceylon, dem Namen aus der Kolonialzeit, der auch für eines der wichtigsten Produkte der Insel, den Tee, stand. Im Tourismus spielte das Land lange keine große Rolle. Grund war unter anderem ein 26 Jahre andauernder Bürgerkrieg, der erst 2009 endete. Dies veranlasste die Berufsglobetrotter Barbara Vetter und Vincent Heiland zu einer außergewöhnlichen einjährigen Reportagereise. Am Mittwoch, 30. Januar, sind sie mit ihrem Bildbericht„Sri Lanka – Im Reich der Elefanten“ zu Gast beim Kulturring Fallingbostel. Die Multivisionsschau beginnt um 19 Uhr im Ratssaal.

Sri Lanka – die Perle im Indischen Ozean – bezeichnete schon Marco Polo als schönste Insel der Welt. Mit tropischen Stränden, einer schroffen Bergwelt und grünen Regenwäldern und einer reichhaltigen Kultur ist sie wahrhaftig ein Traumziel. In keinem anderen Land leben so viele wilde Elefanten auf engstem Raum mit Menschen zusammen wie in Sri Lanka. Die beeindruckenden Dickhäuter sind es, die der Tropeninsel ihr Gesicht geben und auch die beiden Fotografen und Reisejournalisten in ihren Bann zogen. Mit einem knallroten Tuk Tuk erkundeten sie gemeinsam mit ihren Töchtern Saba und Lola die Inselwelt Sri Lankas. Die Familie war dann nicht nur selbst einige Wochen mit einem gezähmten Elefanten unterwegs, sondern begleitete über drei Monate lang den bekanntesten Mahut Sri Lankas bei einem ungewöhnlichen Projekt. Der Elefantenführer Sumanabanda hatte den ehrenvollen Auftrag, einen wilden Elefantenbullen für das wichtigste buddhistische Tempelfest des Landes vorzubereiten.

Neben den spektakulären Naturschönheiten existiert aber auch eine andere Seite der Insel. In Sri Lanka gibt es tausende Voll– und Halbwaisen, deren Eltern durch die Tsunamikatastrophe 2004 und den Bürgerkrieg zwischen 1983 und 2009 ums Leben gekommen sind. Der Konflikt zwischen den verschiedenen Glaubens– und Bevölkerungsgruppen, aber auch die Auswirkungen der Naturkatastrophe beschäftigen das Land bis heute. Bei der Reise mit dem TukTuk traf die Familie auf verschiedenste Menschen und erfuhr auch von den Konflikten zwischen Menschen und Elefanten, da man längst die Bedeutung der gezähmten Tiere für den Tourismus erkannt hat. Sie begegnete beeindruckenden Menschen, die ihr die fragile Seele des Landes nahebrachten und wahren Glücksrittern, die es schaffen, trotz schwerer Rückschläge und Entbehrungen positiv in die Zukunft zu schauen. Und tief im Dschungel wurde sie in die Geheimnisse der Ureinwohner Sri Lankas eingeweiht, als sie an einem schamanischen Fest teilnehmen durfte.

Karten für die Veranstaltung sind im Vorverkauf bei der Bad Fallingbosteler Buchhandlung Raufeisen und an der Abendkasse erhältlich.

Großes Pokal- und Werbeschießen in Eickeloh

EICKELOH. Der Schützenverein und die Kyffhäuser-Kameradschaft Eickeloh veranstalten von Mittwoch, 30. Januar, bis Sonntag, 3. Februar, das schon fast traditionelle Pokal- und Werbeschießen. Geschossen wird mit dem Luftgewehr, sitzend aufgelegt. Eine Damen- oder Jugendmannschaft besteht aus drei Schützen, eine Mannschaft der Herren bilden vier Schützen.

Es gelten folgende Schießzeiten: Mittwoch, 30. Januar, bis Freitag, 1. Februar, täglich von 18 bis 22 Uhr, Sonnabend, 2. Februar, von 14 bis 18 Uhr und Sonntag, 3. Februar, von 10 bis 18 Uhr. Eingebettet in diesen Wettbewerb ist am Sonnabend, 2. Februar, von 14 bis 18 Uhr ein Schießen mit dem Lichtpunktgewehr für Kinder von 6 bis 11 Jahren.

Beim Werbeschießen kommen wertvolle Sach- und Fleischpreise zur Verteilung. Der erste Platz wird zum Beispiel mit einem Geldpreis von 500 Euro honoriert.

Die Siegerehrung findet am Sonnabend, 9. Februar, ab 14 Uhr, verbunden mit einem Wurstessen, statt. Zu diesem Essen sind alle Teilnehmer am Pokal- und Werbeschießen eingeladen. Für Gäste wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Alle Veranstaltungen finden im Schützenhaus in Eickeloh statt.

Mit dem Kajak zum Schwarzen Meer

Alfons Weis hat die längste Kanu- und Ruderwanderfahrt der Welt unternommen und präsentiert seine Bilder bei einem Vortrag. Foto: Alfons Weis

KIRCHLINTELN (sli/chi). Am kommenden Freitag, 1. Februar, findet ab 19:30 Uhr im „Lintler Krug“ in Kirchlinteln, Hauptstraße 11, ein Bildervortrag von Alfons Weis mit dem Titel „Mit dem Kajak zum Schwarzen Meer“ statt. Zuhörer haben die Gelegenheit, aus der Perspektive eines Kajakfahrers die Donau zu erleben, einen der größten Ströme der Welt, die durch Europa fließt und von West nach Ost zehn Länder miteinander verbindet.

Auf diesem Strom wird seit 1956 die längste Kanu- und Ruderwanderfahrt der Welt, die „Tour International Danubien“ (TID) veranstaltet. Dabei handelt es sich um eine Kanuwanderfahrt mit Gepäck.

Die im Bildervortrag gezeigte Strecke beginnt in Ingolstadt, führt über die weiteren organisierenden Länder Österreich, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Bulgarien und Rumänien und endet nach 2.516 Kilometern in Sfantu Gheorge (Rumänien) am Schwarzen Meer.

Der Eintritt für den Vortrag ist frei.

Kurs für Babyernährung

WALSRODE (rbr/chi). Für Eltern von rund vier bis sechs Monate alten Babys gibt es am Freitag, 8. Februar, von 9:30 bis 11:30 im „mittendrin“ in der Moorstraße 89 in Walsrode einen Kurs zur Babyernährung. In Zusammenarbeit von Geburtshaus Walsrode und dem Elterncafé des Stephansstifts informieren Ernährungsberaterin Daniela Kornelsen und Hebamme Ute Maltz-Fricke in Theorie und Praxis über den richtigen Einstieg in die Beikost-Ernährung.

„Wir erklären die gültigen Empfehlungen, die richtigen Lebensmittel und die babygerechte Vorgehensweise“, sagt Daniela Kornelsen. Nach einem einleitenden Vortrag werden alle Fragen besprochen und verschiedene Rezepte praktisch ausprobiert. Auskunft und Anmeldungen bei Daniela Kornelsen, Telefon (0151) 19074959, oder im Geburtshaus Walsrode per E-Mail an geburtshaus-walsrode@web.de.

Kino in Walsrode vom 27. bis 30. Januar 2019

Änderungen nicht beabsichtigt, aber vorbehalten.

Sonntag, den 27. 1. 2019
KINO 1: Schindlers Liste (25 jähriges Jubiläum) 16.00 Uhr; Creed 2, 20.15 Uhr.
KINO 2: Immenhof, 15.15 Uhr; Der Junge muss an die frische Luft, 17.20 Uhr; Manhattan Queen, 20.15 Uhr.
KINO 3: Der kleine Drache Kokosnuss 2, 15.15 Uhr; Kalte Füße, 17.20 Uhr; Chaos im Netz, DIGITAL 3-D, 20.15 Uhr.
KINO 4: Ralph reichts 2: Chaos im Netz, DIGITAL 3-D, 15.00 + 17.30 Uhr; Der Junge muss an die frische Luft, 20.15 Uhr.
KINO 5: Feuerwehrmann Sam – Plötzlich Filmheld, 15.15 Uhr; Creed 2, 17.20 Uhr; Robin Hood, 20.15 Uhr.

Montag, den 28. 1. 2019
KINO 1: Ralph reichts 2: Chaos im Netz, DIGITAL 3-D, 17.00 Uhr; Creed 2, 20.15 Uhr.
KINO 3: Kalte Füße, 17.00 Uhr; Ralph reichts 2: Chaos im Netz, DIGITAL 3-D, 20.15 Uhr.
KINO 4: Immenhof, 17.00 Uhr; Der Junge muss an die frische Luft, 20.15 Uhr.
KINO 5: Maria Stuart, Königin von Schottland, 17.00 Uhr; Robin Hood, 20.15 Uhr.

Dienstag, den 29. 1. 2019
KINO 1: Ralph reichts 2: Chaos im Netz, DIGITAL 3-D, 17.00 Uhr; Creed 2, 20.15 Uhr.
KINO 2: Creed 2, 17.00 Uhr; Manhattan Queen, 20.15 Uhr.
KINO 3: Kalte Füße, 17.00 Uhr; Ralph reichts 2: Chaos im Netz, DIGITAL 3-D, 20.15 Uhr.
KINO 4: Immenhof 17.00 Uhr; Der Junge muss an die frische Luft, 20.15 Uhr.
KINO 5: Maria Stuart, Königin von Schottland, 17.00 Uhr; Robin Hood, 20.15 Uhr.

Mittwoch, den 30. 1. 2019
KINO 1: Ralph reichts 2: Chaos im Netz, DIGITAL 3-D, 17.00 Uhr; Astrid 20.15 Uhr.
KINO 2: Creed 2, 17.00 + 20.15 Uhr.
KINO 3: Kalte Füße, 17.00 Uhr; Robin Hood, 20.15 Uhr.
KINO 4: Immenhof, 17.00 Uhr; Bohemian Rhapsody (in Dolby Atmos), 20.00 Uhr.
KINO 5: Maria Stuart, Königin von Schottland,17.00 Uhr; Manhattan Queen, 20.15 Uhr.

Kinofilm-Tipp der Woche

CAPITOL-THEATER

Creed 2

Szene aus „Creed 2 - Rocky's Legacy“ Foto: Warner

Adonis Creed (Michael B. Jordan) ist Boxweltmeister im Schwergewicht. Allerdings wird sein Erfolg dadurch getrübt, dass er den Titel einem in die Jahre gekommenen Champion abgenommen hat. Diesen Makel will sich nun Ivan Drago (Dolph Lundgren), der vor vielen Jahren Adonis' Vater Apollo Creed in einem Schaukampf getötet hat, zunutze machen. Er fordert Adonis in einer Pressekonferenz heraus, gegen seinen eigenen Sohn Viktor Drago (Florian Munteanu) anzutreten. Der in seinem Stolz verletzte Adonis willigt ein. Allerdings ist sein bisheriger Trainer Rocky Balboa (Sylvester Stallone) damit nicht einverstanden und weigert sich, ihn für diesen Kampf zu trainieren.

Karsten Niemzok
Bomlitz

Auch wenn Rocky Balboa so langsam in die Jahre kommt, schafft er es immer wieder, den Boxsport im nostalgischen Style dem Publikum nahezubringen. Selbst wenn die Handlung nicht gerade besonders begeistert, so ist doch dem Italian Stallion mit Creed die achte Fortsetzung für seine Fans einigermaßen gelungen.

CAPITOL-THEATER WALSRODE | Lange Str. 46 | Telefon (0 51 61) 35 96 | www.capitol-walsrode.de

Das älteste Tier ist 54 Jahre alt

Zahl der Tiere im Erlebnis-Zoo Hannover ist im Vergleich zu 2017 um 131 gestiegen

HANNOVER (yri/rie). Die Pfleger der Tiger oder Flusspferde haben es im Erlebnis-Zoo Hannover bei der Inventur naturgemäß einfacher als die Betreuer der freifliegenden Vögel im Urwaldhaus oder der nie ruhenden Karpfen im Hippo-Pool. Weil sie pausenlos unterwegs sind, werden die Vögel nach ausgeklügelten Methoden geschätzt: Sie werden stundenlang an ihrer Futterstelle beobachtet. Die Anzahl der dort pickenden Vögel wird später hochgerechnet. Die Fische dagegen werden einmal im Jahr gezählt, wenn das Wasser zur Reinigung der Becken abgelassen wird.

Nur die Blattschneider-Ameisen, die bergauf-bergab durch ein meterlanges Röhrenlabyrinth krabbeln, und die Honigbienen in ihren Stöcken auf Meyers Hof werden nicht einzeln gezählt – sie gelten jeweils als ein Volk, also ein Tier (würden sie gezählt, hätte der Zoo weit über 100.000 Tiere im Bestand).

Nicht nur gezählt, sondern auch gewogen werden die Tiere bei der Inventur, hier Fuchsmanguste Rufus auf der Waage mit Ilona Wichmann. Foto: Erlebnis-Zoo Hannover

Die Zahlen vergleichen die Zoologen schließlich mit den Aufzeichnungen des gesamten Jahres. Jeden Tag halten die Tierpfleger schriftlich fest, ob ein Tier geboren, verstorben, ab- oder zugereist ist. Die täglich ermittelten Zahlen werden von den Zoologen erst handschriftlich in das Tierbestandsbuch eingetragen und dann in den Computer übertragen. Das Ergebnis der Jahresabschlusszählung wird schließlich mit den Computeraufzeichnungen verglichen. Fehlt ein Tier, wird noch einmal neu gezählt.

Im Vergleich zum Vorjahr leben genau 131 Tiere mehr im Erlebnis-Zoo. Neu hinzugezogen sind unter anderem die Bentheimer Schweine auf Meyers Hof, zwei Schneeeulen für die neue Voliere in Yukon Bay, Giraffenkuh Niobe am Sambesi, ein Drillweibchen in Afi Mountain sowie die flinken Domino- und Totenkopfschaben in der Showarena.

Der Abschluss der tierischen Inventur ist der lückenlose Jahresbericht, den die Zoo-Kuratoren in mühevoller Kleinarbeit zusammenstellen. Dieser Jahresbericht wird an den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz sowie an den Gesellschafter des Zoos und an das Veterinäramt übermittelt. Auf diese Weise ist jedes Tier von Ameise bis Zebra „aktenkundig“.

Doch bei der tierischen Inventur wird nicht nur gezählt: Vergleichswerte und wissenschaftliche Erkenntnisse ergeben sich auch aus dem Wiegen und Messen diverser Arten. Die Zahlen geben Aufschluss über die Entwicklung der Tiere.

Das größte Tier im Erlebnis-Zoo ist Giraffenkuh Niobe, die 4,40 Meter hoch ist, das kleinste eine Blattschneider-Ameise mit nur 0,3 Zentimetern Länge. Elefantenkuh Indra bringt als schwerstes Tier 3,2 Tonnen auf die Waage. Das älteste Tier ist Schimpanse Max mit 54 Jahren, das jüngste ein Kamerunschaf, das am 25. Dezember geboren wurde.

Anzeige

RÄUMUNGS-VERKAUF WEGEN UMZUG

bis 500 € reduziert auf alle Öfen bis Ende Februar

NEUERÖFFNUNG
ab 1. März in Visselhövede
Goethestraße 25
mit tollen Eröffnungsangeboten

KAMINLAND
KOMPETENZ IN KAMINÖFEN
Filiale der Kaminland Handels GmbH, Stau 144, 26122 Oldenburg
Heinrich-Hertz-Str. 4 • 29664 Walsrode
Tel. 05161. 6 03 00 15 • www.kaminland.de

Treffen der Lokalen Aktionsgruppe

STELLICHTE. Die Lokale Aktionsgruppe der Vogelpark-Region lädt ein zum „Leader“-Plenum am Montag, 28. Januar, ab 18 Uhr im Dorfcafé Stellichte. Von der laufenden Förderperiode von 2014-2020 ist mittlerweile mehr als die Hälfte des Zeitraumes vergangen, sodass es sich lohnt, eine Zwischenbilanz zu ziehen und den Blick auf kommende Vorhaben zu richten.

Bislang wurden 27 Projekte durch die Lokale Aktionsgruppe beschlossen. Ob die Sanierung der Gaststätte „Zum Domkreuger“ in Kirchboitzen, der Aufbau einer Straußenfarm in Vierde, das Kooperationsprojekt „Streuobst-Kulturlandschaft-Heidekreis“ oder das Dorfcafé: Die EU-Fördergelder konnten erneut in innovative Vorhaben investiert werden. Bereits mehr als die Hälfte der 2,4 Millionen Euro sind in Projekten gebunden bzw. verplant. Neben der Vorstellung der bereits angestoßenen Vorhaben sollen neue Vorschläge gesammelt und bestehende Ideen vertieft werden. Weiterhin soll der offene Austausch zwischen LAG-Mitgliedern, öffentlichen Vertretungen und allen Interessierten im Vordergrund stehen, um auch in Zukunft mit Vorhaben eine positive Entwicklung in der Region gestalten zu können.

Fragen beantwortet das Regionalmanagement (E-Mail: regionalmanagement@stadt-walsrode.de, Telefon 05161/977106). Weitere Infos unter www.leader-vogelpark-region.de.

Momentaufnahme

Ulrike Westerheide
GRZ Krelingen

Heute Morgen beim Lesen des Kalenderblättchens habe ich eine echte Überraschung erlebt. Es ging um den Regenbogen, ein äußerst beliebtes, allseits bekanntes Symbol. Selbst Leute, die mit Gott nicht viel am Hut haben, wissen um die Geschichte von der Arche Noah aus der Bibel. Und ich dachte auch, ich kenne das mit dem Regenbogen als Zeichen des Bundes Gottes genau und den entsprechenden Vers auswendig. Und da sah ich zum ersten Mal, was da wirklich steht: „Darum soll mein Bogen in den Wolken sein, dass ich ihn ansehe und gedenke an den ewigen Bund, den ich aufgerichtet habe zwischen Gott und allem lebendigen Getier … und allem Fleisch auf Erden.“ (1. Mose 9,16)

Der ewige Bund zwischen Gott und allem lebendigen Getier! Also gilt das zuerst unserem Hund und erst dann auch uns!

Wie sehr wir doch den Glauben vergeistigt haben! So stand denn auch im Kalenderblättchen kein Wort vom „Getier“. Der Bund sei ein Zeichen der Treue Gottes, las ich. Das ist natürlich richtig. Aber was bedeutet das für den Glauben, dass Gott einen ewigen Bund mit allem „Getier“ geschlossen hat? Das flößt mir Respekt vor der Schöpfung ein und in erster Linie Respekt vor dem Schöpfer. Er verspricht in diesem Kapitel, seine Schöpfung selbst zu bewahren. Nicht wir müssen oder können die Schöpfung retten. Gott selbst hat versprochen das zu tun.

Wenn wir ihm vertrauen und ihn ehren, werden wir dankbar und gut mit seinem Eigentum umgehen.

Es gibt den schönen Spruch: „Wenn sich der Bauer bekehrt, merkt das auch die Kuh im Stall.“

Plattdeutscher Nachmittag

SCHWARMSTEDT. Der Senioren- und Behindertenbeirat Schwarmstedt lädt zu einem „Plattdeutschen Nachmittag“ ein für Donnerstag, 31. Januar, ab 15 Uhr in sein Büro in der Hauptstraße 4 in Schwarmstedt. Bei Kaffee, Tee und Keksen gibt es Geschichten und Musik mit Reinhard Pralle.

Versammlung beim DLRG

VISSELHÖVEDE. Das DLRG Visselhövede lädt seine Mitglieder ein zur Jahresversammlung für Samstag, 2. Februar, ab 15 Uhr in der Gaststätte „Möhmers Hof“, Zur Einigkeit 3, in Nindorf. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen und Berichte. Im Anschluss sollen Spiele gespielt werden.

Krimi-Dinner im „Potpourri“

BAD FALLINGBOSTEL. Am Samstag, 2. Februar, findet im „Potpourri“ in Bad Fallingbostel, Sebastian-Kneipp-Platz 1, ab 19:30 Uhr ein Krimi-Dinner „Die Nacht des Schreckens“ statt. Im Preis enthalten ist ein 4-Gang-Menü. Karten sind im Restaurant „Potpourri“ erhältlich.

Sprechtag des Versichertenberaters

STEIMBKE. Am Donnerstag, 7. Februar, von 15 bis 18 Uhr findet im Rathaus Steimbke wieder ein Sprechtag des Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung Bund, Gerd Leseberg, statt. Terminabsprachen sind bei ihm unter der Telefonnummer (0176) 92347621 möglich.

Anzeige

Umfrage der Woche

Was halten Sie vom Brexit?

Reiner Selle

Walsrode

Ich finde es sehr schwach, dass sie aus der EU raus wollen. Wahrscheinlich bringt es keine Nachteile. Es ist einfach ein Trend, der sich in der EU entwickeln wird. Es ist ein Anfang vom Bruch der EU. Meiner Meinung nach wurden die Ostblockländer zu früh in die EU aufgenommen. Länder wie Bulgarien und Rumänien haben einfach nicht die Standards. Sie wollen wie wir leben, aber das ist schwierig. In 20 bis 25 Jahren wird es die EU so nicht mehr geben. Schwache Länder kommen dazu, wirtschaftsstarke Länder treten aus. Der Brexit wird unkontrolliert kommen, da die Zeit drängt.

Annegret Lühmann mit Lukas Seidler

Jeddingen

Es ist schwierig. Das Parlament ist emotionaler dabei, ganz anders als bei uns. Es gibt immer zwei Sichtweisen. Ich finde es bemerkenswert, wie Theresa May kämpfen kann. Sie setzt sich für das ein, von dem sie überzeugt ist. Ich denke, es wird Neuwahlen geben, und es wird anders ausgehen als beim ersten Mal. Manche müssen sich die Köpfe heißreden, um zu einem Ergebnis zu kommen. Auf der anderen Seite sind es viele Menschen, die davon betroffen sind. Der erste Schritt brachte viel Unruhe mit. Man kann nur abwarten und Tee trinken.

Nach dem Scheitern des Brexit-Abkommens im britischen Parlament muss Premierministerin Theresa May einen Ausweg finden. Offiziell will May mit der Opposition und Rebellen in der eigenen Partei bei Gesprächen einen Konsens suchen. Doch es gibt Zweifel daran, ob sie das wirklich ernst meint. Oppositionschef Jeremy Corbyn von der Labour-Partei will erst gar nicht daran teilnehmen, solange May einen Brexit ohne zusätzliche Nachverhandlungen mit Brüssel zum Abkommen nicht vom Tisch nimmt. Bislang sieht es nicht so aus, als würde May von ihrer roten Linie abweichen. Nur die Brexit-Hardliner in der Tory-Partei zeigten sich zufrieden mit den Gesprächen – sie wünschen nichts sehnlicher herbei als einen chaotischen EU-Austritt. Eine Mehrheit der Abgeordneten will dagegen den „No Deal" unbedingt verhindern. Am 29. Januar soll im Unterhaus über den Fahrplan debattiert und abgestimmt werden. Die Abgeordneten haben die Möglichkeit, die Beschlussvorlage abzuändern. Ein großer Teil der Opposition wünscht sich eine engere Anbindung an die EU als bisher vorgesehen. Die Mitgliederschaft in der europäischen Zollunion und möglicherweise im Binnenmarkt dürfte daher auf den Tisch kommen. Forderungen nach Nachverhandlungen mit Brüssel über die als „Backstop" bekannte Garantie für eine offene Grenze zwischen Irland und Nordirland dürfte ebenfalls aufkommen. Das Parlament kann ein „No Deal"-Szenario nur verhindern, indem es sich auf eine Alternative dazu einigt. Das Austrittsdatum 29. März ist im EU-Austrittsgesetz festgeschrieben. Es bräuchte also zudem eine Gesetzesänderung, um ein unbeabsichtigtes Herausschlittern aus der EU zu vermeiden. Bisher sieht es nicht danach aus, als würde es eine Mehrheit für irgendeinen alternativen Plan geben. Daher spricht vieles dafür, dass Großbritannien den Austritt noch einmal verschieben muss, um Zeit zu gewinnen.

Elke Baars

Hünzingen

Theresa May ist eine starke Frau. Sie lässt sich nicht einschüchtern. Alleine, wie cool sie nach dem Scheitern der Abstimmung über das Brexit-Abkommen reagiert hat! Eine weitere Abstimmung wird es nicht geben. Dazu sind sie sich zu uneinig. Ich glaube, dass die Engländer überrascht waren, dass es eine Mehrheit für den Brexit gab. Sie haben sich damit selbst keinen Gefallen getan. Ich denke, dass durch den Brexit vieles teurer wird. Die Engländer werden durch den Brexit keine Vorteile haben. Es ist schwer abzuschätzen, was als Nächstes passieren wird. Ich möchte es nicht entscheiden müssen.

Manfred Garbade

Walsrode

Es ist eine richtige Lachnummer. Man kann es nicht mehr hören, da bekommt man lange Ohren. Ein einziges Hin und Her, was Theresa May alles vor hat. Ich kann es verstehen, dass sie aus der EU austreten wollen. Brüssel macht alles teurer. May wird nicht zurücktreten. Es wird am Ende so sein, dass sie wieder der EU beitreten. Davon gehe ich stark aus. Sie werden noch mal wählen und dann ist es mit dem Brexit vorbei. Sie hatten ja nur eine knappe Mehrheit, die dafür stimmte, und waren selbst über das Ergebnis erschrocken. Aber ein Nachteil wäre der Brexit für uns nicht.

Franz Kühne

Bockhorn

Ich finde den Austritt schade für die Briten und für die EU. Ich kann mir vorstellen, dass die Konsequenzen nicht bis in letzte Detail durchdacht wurden. Aber es ist absehbar, dass es von Nachteil für sie ist, alleine wenn ich an die Versorgungslage in Großbritannien denke. Da gibt es richtig Probleme. Ein zweites Referendum wird es aber nicht geben. Die politischen Befürworter des Brexits werden es zu verhindern wissen und erfolgreich sein. Theresa May hat keine Wahl. Sie muss jetzt aus der Situation das Beste machen. Es gibt zurzeit nur Probleme. Aber sie wird es durchziehen.

Annemarie Müller

Soltau

Für die Engländer bedeutet der Brexit nur Nachteile, für uns im weitesten Sinne auch. Der Handel wird teurer, aber eher haben die Engländer die Probleme. Es wird auf Neuwahlen hinauslaufen. Es bleibt nichts anderes übrig. Die Handlung damals war überstürzt. Was rechnen sie sich damit aus? Es ist sehr vielschichtig, was alles da dranhängt. Theresa May sollte mittlerweile zurücktreten. Sie hängt ihre Fahne immer in den Wind. Erst gegen den Brexit, nun kämpft sie dafür. Aber das ist ein bekanntes Phänomen der Politiker allgemein.

Horoskope vom 28. 1. 2019 – 3. 2. 2019

Steinbock (22.12.-20.01.)
Besitzen Sie die Stärke, Fehlentscheidungen anzunehmen und zuzugeben. Das wird Ihnen persönlich helfen, aber auch Anerkennung von außen einbringen. Menschen, die in der Lage sind, sich zu reflektieren, sind nicht nur beliebt, sondern auch nicht dumm. Und nur, weil Sie einmal falsch entschieden haben, können Sie beim nächsten Mal trotzdem erfolgreich sein.

Wassermann (21.01.-19.02.)
Was Ihnen Zurzeit fehlt, ist Flexibilität – lernen Sie dazu und machen Sie Abstriche bei Ihrer Tagesplanung. Es kommt der Tag, an dem Sie sonst nicht hinterherkommen. Naturgemäß werden Sie dann sehr hektisch und überlasten sich derartig, dass Sie alles andere um sich herum komplett vergessen. Das ist unnütz und komplett unverhältnismäßig. Stellen Sie das möglichst schnell ab.

Fische (20.02.-20.03.)
Ihr Ehrgeiz und ihre Motivation sind in diesen Tagen nicht zu bändigen und fast nicht von dieser Welt. Niemand kann Sie von Ihrem Ziel abbringen, das gilt auch für mögliche Neider! Es ist nur zu hoffen, dass Ihre Energie reichen wird. Sie können dies unterstützen, indem Sie sorgfältig überlegen, wohin Ihre Konzentration und Ihre Kraft fließt. Lassen Sie sich nicht wieder von jedermann ablenken.

Widder (21.03.-20.04.)
Irgendwie wissen Sie nicht, wohin Ihre Zeit verschwindet. Nehmen Sie sich vor, Tagebuch zu führen oder mehr zu fotografieren. So können Sie sich auch besser gedanklich sammeln und Ihre Zeit möglicherweise besser nutzen. Ihnen wird wahrscheinlich auffallen, dass einiges zu vernachlässigen ist. Mit anderen Worten: priorisieren und justieren Sie hin und wieder aufs Neue.

Stier (21.04.-20.05.)
In diesen Tagen können Sie sich dank einer Glückssträhne bei ziemlich allem sicher sein, dass es gelingen wird. Aber prahlen Sie nicht damit, es kommen auch wieder andere Zeiten auf Sie zu. Außerdem könnten Sie andere Personen damit kränken. Schließen Sie das lieber im Vorfeld aus. Sie erhalten auch positive Resonanz aus Ihrem Umfeld, wenn Sie mit Bedacht damit umgehen.

Zwillinge (21.05.-21.06.)
Eine berufliche Neuorientierung verspricht Ihnen alles, was Ihnen gerade fehlt? Wagen Sie den Schritt ins Unbekannte und profitieren Sie von den neuen Herausforderungen. Es ist ohnehin an der Zeit, sich auch beruflich zu verändern. Ihr jahrelanger Trott birgt so gar keine Herausforderungen mehr. Wie wollen Sie anderen den Abenteurer in Ihnen verkaufen? Das Gegenteil scheint der Fall.

Krebs (22.06.-22.07.)
Im Moment herrscht bei Ihnen Land unter, alles passiert sehr kurzfristig und schlagartig. Passen Sie auf, dass Sie sich nicht verkalkulieren und darunter leiden. Übern Sie sich in stoischer Ruhe und Gelassenheit. Vieles wird sich viel leichter gestalten, als es auf den ersten Blick aussieht. Und ein bisschen Forderung schadet Ihnen gerade nicht. Sie sind viel zu bequem. Das hemmt Sie.

Löwe (23.07.-23.08.)
„Jeden Tag leben als ob er der letzte wäre" ist ein sehr abgegriffenes Sprichwort. Aber es steckt eine Menge Wahrheit darin. Verschieben Sie nicht alles in die ferne Zukunft! Ihre Gegenwart ist umso vieles aufregender, wenn Sie jetzt Einsatz zeigen und Projekte zur Umsetzung verhelfen. Sie mögen Struktur sehr gern. Schaffen Sie langfristig ein Modell, das Ihnen auf Ihrem erfolgreichen Weg hilft.

Jungfrau (24.08.-23.09.)
Sie tragen zu viel auf dem Herzen herum. Finden Sie einen Weg Ihre versteckten Emotionen los zu werden, möglichst ohne jemanden damit zu verletzen. Sie können auch ein intensives Gespräch mit einer vertrauensvollen Person führen. Sie werden auf offene Ohren und Herzen stoßen, denn Sie sind nicht allein. Gar keine Kompensation dafür zu finden, wird Sie auf Dauer nur frustrieren.

Waage (24.09.-23.10.)
Wenn Sie in diesen Tagen jemand um einen Gefallen bitten sollte, wäre es klug, ihm diesen Gefallen zu tun. Bald werden Sie ebenfalls Hilfe benötigen und dann können Sie mit einer helfenden Hand rechnen, die auch stark genug ist. Hier können Sie auch gleich Ihre neue persönliche Entwicklung testen. Denn so sähe eine adäquate Win-Win-Situation aus. Und so etwas brauchen Sie häufiger.

Skorpion (24.10.-22.11.)
Ihr Geduldsfaden ist wahrhaftig gespannt und unglaublich kurz. Damit verletzten Sie Menschen, die Ihnen nahe stehen – entschuldigen Sie sich ernsthaft! Ansonsten wird ein Graben entstehen oder ein vorhandener noch tiefer. Und Sie möchten doch nicht, dass andere sich von Ihnen verabschieden und dann viel Zeit mit der Regeneration verbringen. Verhindern Sie kleine und große Katastrophen.

Schütze (23.11.-21.12.)
Haben Sie Vertrauen in Ihre eigenen Fähigkeiten und meiden Sie auch nicht große Herausforderungen. In Ihnen steckt eine Kämpfernatur! Sie haben ein unglaubliches Potenzial, das jetzt einen immensen Schub erleben kann. Kaum jemand kann Ihnen derzeit das Wasser reichen. Nutzen Sie diesen Umstand und leben Sie die Facetten Ihrer Persönlichkeit, die Ihnen so wichtig sind.

Pflege von Streuobstwiesen im Aller-Leine-Tal

SCHWARMSTEDT (lhi/rie). Die „Leader"-Region Aller-Leine-Tal ruft alle Besitzer und Pächter von Streuobstbeständen auf, sich an einem gemeinsamen „Leader"-Projekt zur Pflege der Streuobstbestände, der Anlage von neuen Flächen mit Obstbäumen und der Umweltbildung zum Thema Streuobstwiesen zu beteiligen.

Dazu findet am Dienstag, 12. Februar, ab 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses der Samtgemeinde Ahlden (Bahnhofsstraße 30, Hodenhagen) ein erstes Treffen statt. Alle Interessierten aus den acht (Samt-)Gemeinden Ahlden, Dörverden, Hambühren, Kirchlinteln, Schwarmstedt, Rethem, Wietze und Winsen (Aller) sind willkommen.

Streuobstwiesen mit ihren alten, traditionellen Beständen sind stark rückläufig. Dabei bieten sie einen wichtigen Lebensraum für bis zu 5.000 Tier- und Pflanzenarten und leisten einen großen Beitrag, unsere Biodiversität zu erhalten. Durch den Schwund der Streuobstwiesen gibt es in Deutschland nur noch weniger als 1.000 regionale Obstsorten.

Eigentümer und Pächter von Streuobstwiesen aus dem Aller-Leine-Tal benachbarten „Leader"-Regionen Hohe Heide, Naturparkregion Lüneburger Heide und Vogelparkregion bearbeiten derzeit ein umfangreiches Kooperationsprojekt zu diesem Thema. Projektträger ist die Naturschutzstiftung Heidekreis.

Das Kooperationsprojekt hat die Lokale Aktionsgruppe der „Leader"-Region Aller-Leine-Tal angeregt, ebenfalls die Pflege und Entwicklung von Streuobstwiesen in der Region in den Blick zu nehmen.

Nach einer Bestands- und Interessensabfrage im Herbst 2018 findet nun das erste Projekttreffen in Hodenhagen statt. Mirko Johannes von der Naturschutzstiftung Heidekreis ist als Referent dabei und wird über die Erfahrung aus dem Projekt berichten sowie anstehende Fragen beantworten.

Martin Eggersglüß mit Würfelglück

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Bomlitz fand wieder das alljährliche Knobelturnier unter der Leitung von Frank Freudenberg (rechts) für alle aktiven und fördernden Mitglieder statt. Den ganzen Nachmittag spielten 54 Teilnehmer und hofften auf das meiste Würfelglück, um am Ende neben Fleischpreisen auch den Wanderpokal mit nach Hause zu nehmen. Das meiste Glück mit den Würfeln hatte Martin Eggersglüß (links) mit 106.350 Punkten. Auf den Plätzen zwei und drei folgten John Bori (103.350 Punkte) und Horst Zürn (100.350 Punkte). Zusätzlich hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, zu Gunsten der Jugendfeuerwehr einen Präsentkorb zu erknobeln. Diesen übernahm Benjamin Lehrmann aus den Händen von Frank Freudenberg.

Foto: Feuerwehr

Die Militärmedaille des Klubs der Generäle der Slowakischen Republik wurde Alfred Michaelis aus Dorfmark kürzlich verliehen. Foto: red

Besondere Auszeichnung für Alfred Michaelis

DORFMARK (ami/rie). Eine Überraschung der besonderen Art erlebte kürzlich der Dorfmarker Alfred Michaelis. Eine E-Mail aus der Slowakei mit der Übersetzung einer Urkunde erreichte ihn: „Anlässlich der slowakischen Souveränitätserklärung und anlässlich des 25. Jahrestages der Gründung der slowakischen Armee am 17. Juli 2018 erhielten sie die Militärmedaille des Klubs der Generäle der Slowakischen Republik und des 1. Erkundungsbataillons – Silbermedaille Veteran der Armee der Slowakischen Republik. Die Medaille ist nummeriert. Unter der Nummer 0219 wird ihr Name in der Datenbank der Medaillen aufgeführt. Sie haben das Recht und die Ehre die Medaille an ihrer Uniform zu tragen“.

Mitglieder der Reservistenkameradschaft (RK) Fallingbostel-Walsrode hatten 2010 mit der Kreisgruppe Celle des Reservistenverbandes an einem Arbeitseinsatz des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Hunkovce teilgenommen. Slowakische Soldaten beteiligten sich an dieser Arbeit und gemeinsam wurde die abschließende Gedenkfeier ausgerichtet.

Weiter besichtigten die Reservisten militärische Einrichtungen der slowakischen Armee. Als 2011 die RK Fallingbostel-Walsrode ihr 50-jähriges Jubiläum beging, wurde auch eine Abordnung der slowakischen Armee eingeladen. Dieser Besuch hat durch zahlreiche Veranstaltungen in vielerlei Hinsicht einen tiefen Eindruck hinterlassen, sodass bis heute freundschaftliche Kontakte bestehen.

Auf einem besonderen Infoabend der RK Fallingbostel-Walsrode nahmen der Vorsitzende Tim Steinmetz und der stellvertretende Bürgermeister Axel Bremer die Übergabe der Medaille an Alfred Michaelis vor.

Diagnose ADHS - na und?

Seminar für Erwachsene mit ADHS und Erlebnisferien für Kinder und Jugendliche in Krelingen

Das GRZ Krelingen bietet neben einem Seminar für Erwachsene mit ADHS und einer Freizeit für Kinder erstmals auch eine Erlebnisfreizeit für Jugendliche mit ADHS an. Foto: red

KRELINGEN (hwi/chi). „ADHS – na und?“ lautet das Thema eines Seminars, das vom 8. bis 10. Februar im GRZ (Geistliches Rüstzentrum) Krelingen stattfindet. Es richtet sich an Erwachsene mit einer Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADS/ADHS). Das Seminar soll helfen, Ordnung und Struktur in den Alltag zu bringen sowie Wege zum Umgang mit Stress und den eigenen Emotionen zu finden. Referentin ist Petra Grundmann (Barkelsby). Die Gesundheitspädagogin leitet eine AD(H)S-Selbsthilfegruppe und hat drei erwachsene Söhne mit AD(H)S.

Bereits seit einigen Jahren bietet das GRZ Krelingen auch Erlebnisfreizeiten für Kinder mit ADHS an. Die diesjährige Freizeit findet unter dem Motto „Ritter, Römer, Indianer“ vom 7. bis 11. Oktober statt. Die Kinder erwartet ein abwechslungsreiches Programm. Mit Unterstützung der Betreuer fertigen sie ihr spezielles Outfit und verschiedene Ausstattungsgegenstände selbst an. Ausflüge, ein Nachmittag in einem Indoor-Spielplatz, Spaß beim Baden, Sport und Spiele, gemeinsames Singen und das Erzählen von (biblischen) Geschichten gehören ebenfalls zum Freizeitprogramm. Das weiträumige, parkähnliche Freizeitgelände in Krelingen mit Bolz- und Spielplatz, Minigolf, Lagerfeuerplatz und Reiterhof bietet darüber hinaus ideale Freizeitmöglichkeiten.

Das Projekt der ADHS-Kinderfreizeiten in Krelingen wird durch die Stiftung der Kreissparkasse Walsrode unterstützt, sodass Kinder aus dem Geschäftsbereich der Kreissparkasse einen erheblichen Preisnachlass auf die Freizeitkosten erhalten.

Erstmals wird in Krelingen in diesem Jahr auch eine Erlebnisfreizeit für Jugendliche mit ADHS angeboten. Unter dem Motto „Natur, Abenteuer, Gemeinschaft“ erleben Jugendliche von 13 bis 16 Jahren spannende Abenteuer und ein abwechslungsreiches Programm. Die Freizeit findet vom 29. Juli bis 2. August in Krelingen statt.

Anfragen und Anmeldungen nimmt Hartmut Lauter unter Telefon (05167) 456 oder per E-Mail an: HartmutLauter@gmx.de entgegen. Weitere Informationen finden sich auch unter www.grz-krelingen.de/adhs im Internet.

Premieren im Schlosstheater

CELLE (aho/chi). Das Schlosstheater Celle bietet im Februar ein abwechslungsreiches Programm: In Halle 19 findet am Samstag, 1. Februar, ab 20 Uhr die Premiere von „Zeit der Kannibalen“ statt, eine „kammerspielartige Kapitalismus-Farce um ein Team ehrgeiziger Unternehmensberater“.

Ganz anders interpretiert wird der Musical-Klassiker „My Fair Lady“ bei seiner Premiere am Freitag, 8. Febuar, ab 20 Uhr im Schlosstheater und bringt das bürgerliche Wunschbild humorvoll in Schieflage.

Am Sonntag, 10. Februar, wird ab 17 Uhr im Schlosstheater das Stück „Jürgen Kaczmarek: Die Celler Jahre“ gezeigt und am Samstag, 23. Februar, in Halle 19 „Soul Almanya“ mit kulinarischem Nachgespräch „Kennen wir uns“.

Am Dienstag, 26. Februar, gibt es das Stück „Kein schönes Land in dieser Zeit“ nach Mehmet Gürcan Daimagüler mit einem Nachgespräch im Anschluss.

Weitere Stücke, die auch teilweise für Kinder geeignet sind, können aus dem Programm unter www.schlosstheater-celle.de entnommen werden.

Ehrenamtliche Betreuer treffen sich

VERDEN. Am Donnerstag, 31. Januar, findet beim Landkreis Verden wieder ein Treffen der ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer statt. Treffpunkt ist um 16 Uhr das Besprechungszimmer Ost (Raum 0151) der Kreisverwaltung, Lindhooper Straße 67, in Verden.

Das Treffen bietet die Möglichkeit für einen persönlichen Austausch mit anderen ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern. In offener Runde können Fragen und Probleme besprochen sowie gegenseitig Informationen und Unterstützung rund um das Thema rechtliche Betreuung gegeben werden. Die Teilnahme ist unverbindlich.

Um formlose Anmeldung bis 28. Januar wird gebeten: Telefon (04231) 158922 oder E-Mail janna-philipps@ landkreis-verden.de.

Anmeldungen zur Gewerbeschau in Hohenaverbergen

Bis Donnerstag, 31. Januar, haben die Mitglieder der Gemeinschaft der Selbstständigen und Gewerbetreibenden (GSG) in der Gemeinde Kirchlinteln noch die Möglichkeit, sich zur Gewerbeschau am 4. und 5. Mai in Hohenaverbergen auf dem Gelände am Dalschweg anzumelden. Vorstand und Beirat der GSG berieten jetzt in ihrer ersten gemeinsamen Sitzung das weitere Vorgehen. So sind inzwischen alle knapp einhundert GSG-Mitglieder in Form einer E-Mail auf das letztmögliche Anmeldedatum aufmerksam gemacht worden. Es wurde zudem darauf hingewiesen, dass Vorstand und Beirat alle Mitglieder für einen eigenen Standplatz begeistern möchten und zur traditionellen und mittlerweile schon zehnten Gewerbeschau einladen. Für GSG-Mitglieder hat der Vorstand ein „Bonbon“ beschlossen: Für sie entfällt die Grundpauschale (darin enthalten sind unter anderem die Kosten für Werbung und Infrastruktur). Informationen können dem zweiseitigen Anmeldeformular entnommen werden, das im Internet unter www.gsg-kirchlinteln.de zu finden ist. „Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und ganz besonders auf eine erfolgreiche und gut besuchte zehnte ‚Jubiläums‘-Gewerbeschau getreu unserem Motto: ... auf gute Nachbarschaft!“, sagt Ulrich Dammann, an den die verbindlichen Anmeldungen geschickt werden müssen.

Hierzu gibt es drei Möglichkeiten: auf postalischem Wege an Ulrich Dammann, Verdener Straße 12, 27308 Kirchlinteln, per Fax an (04238) 9425822 oder per E-Mail: info@dammannbestattungen.de. Alle anderen Aussteller (Nichtmitglieder) können sich anschließend bis zum 28. Februar ebenfalls bei Ulrich Dammann anmelden.

red

111 Blutspender in Otersen

OTERSEN (stl/rie). Eine schöne Schnapszahl erreichte der DRK-Ortsverband beim vergangenen Blutspendetermin in Otersen: 111 Spenderinnen und Spender kamen in den Dorfladen, um sich nach der Anmeldung im Eingangsbereich auf den Weg ins Blutspendemobil auf dem Parkplatz zu machen und 500 Milliliter vom wertvollen Lebenselixier zu spenden.

Unter ihnen befanden sich sieben Erstspender. „Mit Gerda Köster aus Kirchlinteln konnte sogar eine 100. Spende, mit Heike Moritz eine 50. Spende registriert werden“, freute sich Ulrike Brettschneider, die sich mit ihrem Team in bewährter Art und Weise um die Organisation gekümmert hatte.

Erstspender Jochen Hestermann und Heike Moritz (50. Spende) nahmen Gerda Köster (100. Spende) in ihre Mitte. Foto: stl

Nach der Anmeldung ging es mit dem ausgefüllten Fragebogen und dem Blutspendeausweis ins komfortabel ausgestattete Blutspendemobil, wo unter anderem Blutdruck und Körpertemperatur festgestellt wurden. Nach der Spende wartete ein reichhaltiges Büfett im Allercafé auf die Lebensretter.

Reservisten kegeln zum Jahresauftakt

DORFMARK. Mit guter Beteiligung startete kürzlich die erste gesellschaftliche Veranstaltung 2019 der Reservistenkameradschaft Fallingbostel-Walsrode. Nach einleitenden Worten von Günter Hibbing, der wieder für jeden Kegler einen Preis besorgt hatte, wurde fleißig eine ruhige Kugel geschoben.

Ergebnisse: Damen: Inge Hibbing (Düshorn) vor Bärbel Hibbing (Ostenholz) und Inge Langenhop (Bad Fallingbostel-Adolphsheide); Herren: Friedel Beckmann (Bad Fallingbostel) vor Dr. Helmut Hibbing (Ostenholz) und Werner Asche (Walsrode). Sylvia Röhrs (Schneeheide) errang den Titel der Pudelkönigin.

Gesundheitstipp

Wie Training auf den Körper wirkt

Rüdiger Heinrich
Physiotherapeut - Walsrode

Jedes Mal, wenn Sie sich im Training eine Leistung abverlangen, reagiert Ihr Körper, indem er sich der Beanspruchung anpasst. Die Antwort des Körpers fällt dabei, je nach Trainingsreiz, verschieden aus. Ihre Trainingsschwerpunkte im Ausdauer- und Kraftbereich sollten sich daher an Ihrem Trainingsziel orientieren.
Beim Ausdauertraining stehen vor allem Kreislaufeffekte im Vordergrund:
1) Das Leistungsvermögen des Herzens wird gesteigert, zusätzlich wird das Herz durch den Abbau von Fettgewebe entlastet. Dieser Effekt äußert sich in einem verringerten Ruhepuls.
2) Der Körper passt sich dem Ausdauertraining zusätzlich durch eine verbesserte Sauerstoffversorgung der trainierten Muskeln an.
3) Auch die Atmung erfährt eine Anpassung, da ein Ausdauertraining wie eine Atemgymnastik wirkt. Ihre Vitalkapazität nimmt zu, d. h. Sie atmen tiefer und ruhiger.
4) Die Elastizität der Blutgefäße bleibt länger erhalten, was sich positiv auf den Blutdruck auswirkt.
Das Krafttraining stärkt dagegen hauptsächlich den Bewegungsapparat:
1) Ihre Muskulatur wird – richtiges Training vorausgesetzt - gezielt zum Wachstum angeregt. Sie können Ihr Aussehen Ihren Vorstellungen gemäß ganz gezielt verbessern.
2) Durch die Stärkung der Rückenmuskulatur verbessert sich Ihre Körperhaltung, und Ihre Wirbelsäule wird entlastet.
3) Sehnen, Bänder und Knochen werden ebenfalls gestärkt.
4) Einen optimalen Trainingseffekt erzielen Sie durch ein individuelles auf Ihr Ziel zugeschnittenes Trainingsprogramm.

Anzeige

Ernährungsberatung Daniela Kornelsen
Daniela Kornelsen
Diätassistentin
Klein Eilstorf 42
29664 Walsrode
Tel. 01 51-19 07 49 59
info@ernaehrungsberatung-kornelsen.de
JETZT NEU: • Körperanalyse durch BIA

Schwitscher feiern Aufstieg

Luftpistolen-Sportschützen treten künftig in der Verbandsoberliga an

SCHWITSCHEN (mbo/rie). Die Luftpistolen-Sportschützen des Schützenvereins Schwitschen haben den Aufstieg in die Verbands-Oberliga perfekt gemacht. Nach sieben Wettkampfrunden in der Verbandsliga sicherte sich die Mannschaft mit zwei Punkten Vorsprung den ersten Platz vor der SGes Wolfenbüttel und der SG Grohnde.

Bis zum letzten Moment lag noch höchste Spannung in der Luft, bis Ronny Roß mit seinen beiden letzten Treffern den Sieg für Schwitschen perfekt machte.

Im Herbst werden die Schwitscher Luftpistolen-Sportschützen dann erneut zu den Wettkampfrunden antreten und natürlich ist da im Hinterkopf auch der Anreiz und das Fünkchen Hoffnung auf einen weiteren Aufstieg bis in die 2. Bundesliga.

Die erfolgreiche Mannschaft des Schützenvereins Schwitschen mit (von links) Jascha Schulz, Dieter Leskien, Mark Buchholz, Marion Leskien, Lars Kühnast und Ronny Roß schaffte den Sprung in die Verbandsoberliga. Foto: red

Drei Frauen mit der Mission „Gesundheit“

WALSRODE (rie). Die „FitnessWorld“ in Walsrode hat neue Kooperationspartner gewonnen. Kimberley Walker, Betreiberin von „2K – Kimberleys Kurshaus“, und Ernährungsberaterin Daniela Kornelsen unterstützen das Ziel des Fitnessstudios, „unseren Gesundheitssektor weiter auszubauen“, so Leiterin Melanie Kräft. Die drei jungen, dynamischen Powerfrauen wollen ihr Angebot am Sonntag, 3. Februar, von 14 bis 17 Uhr beim 1. Gesundheitstag in der „FitnessWorld“ präsentieren.

Kimberley Walker feiert an diesem Tag Eröffnung ihres „Kurshauses“. Zukünftig wird sie von montags bis freitags neun verschiedene Kurse anbieten, insgesamt 72 Stunden im Monat. „Jeder Kurs findet morgens und abends statt“, verspricht die Betreiberin. Somit hat jederfrau bzw. jedermann die Möglichkeit, im „2 K“ an den Angeboten wie zum Beispiel „Cross Zirkel“, „Flying Pilates“, „Flying Meditation“, „Step X-Treme“, „Bungee Gym“ und „Yoga Wheel“ teilzunehmen. Das Bungee Gym wird am Eröffnungstag als Vorführkurs gezeigt und kann getestet werden. Neben mehr Informationen der einzelnen Kurse gibt es auch spezielle Eröffnungspreise.

Die drei Powerfrauen - Kimberley Walker (von links), Daniela Kornelsen und Melanie Kräft - laden zum ersten Gesundheitstag in der „FitnessWorld“ ein. Foto: rie

Ernährungsberaterin Daniela Kornelsen spricht am Gesundheitstag zum Thema „Zucker und sein Einfluss auf Hunger und Sättigung“. Des Weiteren beantwortet sie Fragen zur bioelektrischen Impedanzanalyse (BIA), die sie zukünftig in der „FitnessWorld“ regelmäßig durchführen wird. Bei der Messung wird ein schwacher Strom durch den Körper geleitet, mit dessen Hilfe die Körperzusammensetzung bestimmt werden kann. Mit den ziemlich genauen Daten können Körperfett, Muskelmasse und der Wasserhaushalt analysiert werden. Die Parameter bieten unter anderem die Möglichkeit, den Erfolg des Trainings zu dokumentieren oder mögliche gesundheitliche Risiken zu erkennen. Des Weiteren wird Daniela Kornelsen im Fitnessstudio auf Anfrage Ernährungsberatungen durchführen.

Neben vergünstigten Angeboten gibt es beim Gesundheitstag eine Tombola, deren Erlös an die Palliativstation im Heidekreis-Klinikum geht. Es gibt attraktive Preise zu gewinnen: ein Jahresfitnessabo, zwei Zehner-Karten für das „2 K“, Gutscheine für BIA-Messungen und Fitnessuhren, die mit Intersport Joachim ein weiterer Kooperationspartner zur Verfügung gestellt hat.

Zudem bleibt auch Zeit, bei Probeshake und Häppchen ins Gespräch zu kommen und sich das Fitnessstudio anzuschauen. Angebote des Studios neben dem klassischen Fitnesstraining, wie z. B. Squash und Cycling, können erläutert werden. Dazu können Sie auch Informationen zu den Firmenangeboten und Kooperationen mit Krankenkassen für Präventionssport, Funktionstraining und Rehabilitationssport erhalten.

Versammlung beim TuSV Stellichte

STELLICHTE. Der Vorstand des TuSV Stellichte lädt ein zur Hauptversammlung für Samstag, 9. Februar, ab 19:30 Uhr im Gymnastikraum der Turnhalle Stellichte. Im Fokus der Versammlung stehen unter anderem die Wahlen des gesamten Vorstandes sowie Änderungen in der Vereinssatzung. Anträge müssen bis zum 1. Februar beim geschäftsführenden Vorstand Joachim Winkelmann, Stellichte 62, eingereicht werden.

Susan Langer neue Inhaberin von „Kolibri Kosmetik“

WALSRODE (rie). Das Kosmetik-Studio „Kolibri Kosmetik“ in Walsrode steht unter neuer Leitung. Die langjährige Mitarbeiterin Susan Langer hat das Unternehmen von den beiden bisherigen Inhaberinnen Beate Tiedemann und Yvonne Schaffarczyk übernommen. „Für die Kunden ändert sich im Grunde nichts“, betonen die drei.

Das Kosmetikstudio begeistert seine Kunden bereits seit 26 Jahren mit einer ansprechenden Atmosphäre und einem vielseitigen Angebot. Denn Beate Tiedemann und Yvonne Schaffarczyk bleiben dem Team als selbstständige Fachkräfte erhalten. „Ich freue mich sehr über die Chance und die Herausforderung, dass Unternehmen als neue Inhaberin weiterzuführen und auch insbesondere darüber, dass wir als Team zusammenbleiben“, strahlt Susan Langer. Die staatlich geprüfte Kosmetikerin ist seit zehn Jahren bei „Kolibri-Kosmetik“ tätig. Ihr ist es ein großes Anliegen das Studio im Sinne ihrer Vorgängerinnen weiterzuführen und mit der Zeit auch eigene Ideen einzubringen.

Auch nach dem reibungslosen Inhaberwechsel sorgt das „Kolibri“-Team für ein Rundum-Wohlbefinden und bietet seinen Kunden Pflege für höchste Ansprüche. Die fünf Expertinnen werden sich weiterhin um die Schönheit und das Wohlbefinden ihrer weiblichen und männlichen Kundschaft kümmern. Susan Langer ist Ansprechpartnerin unter anderem für die Bereiche Wimpernverlängerung, Nagelmodellage, Kosmetik- und Wellnessbehandlung, sowie Fußpflege. Beate Tiedemann bietet weiterhin Kosmetikbehandlung, Wimpernverlängerung ein ganzheitliches Anti-Aging-Programm an. Hier geht es darum, die innere und äußere Schönheit miteinander in Einklang zu bringen. Durch das Einnehmen von Vitalstoffen wird der Körper von innen heraus gestärkt und mithilfe von kosmetischen Behandlungen, wie beispielsweise mit dem Plasma Pen, können Falten jeglicher Art und Schlupflider ganz ohne chirurgischen Eingriff gestrafft werden. Als Spezialistin für Permanent-Make-up steht Yvonne Schaffarczyk auch in Zukunft dem Fachinstitut zur Verfügung. Komplettiert wird das „Kolibri“-Team durch die Mitarbeiterinnen Orana Adam, die neben der Maniküre und Fußpflege auf Nagelmodellage spezialisiert ist, und Evelyn Nolte, deren Hauptbereiche Fußpflege, Nagelmodellage, Kosmetikbehandlungen und Wimpernverlängerung sind.

Susan Langer (von links) hat die Leitung des Kosmetik-Studios „Kolibri Kosmetik“ von Beate Tiedemann und Yvonne Schaffarczyk übernommen. Foto: rie

Anzeige

KOLIBRIKOSMETIK BABOR
Medical Beauty & Permanent Make-up

UNSER TIPP:
GUTSCHEIN
ZU VALENTINSTAG
VERSCHENKEN

Nehmen Sie sich eine kleine Auszeit und
genießen Sie unsere exklusiven Angebote.

KOLIBRI KOSMETIK ▪ Kirchplatz 6 b ▪ 29664 Walsrode
Telefon (0 51 61) 39 18 ▪ www.kolibri-walsrode.com

Der Kirkjufell ist als schönster Berg Islands bekannt und eines der meist fotografiertesten Wahrzeichen der Vulkaninsel. Foto: Steffen Mender

Naturwunder am Polarkreis

Sandra Butscheike und Steffen Mender stellen Island vor

WALSRODE (sme/rie). In ihrer Live-Multivisionsshow berichten Sandra Butscheike und Steffen Mender am Freitag, 1. Februar, ab 19:30 Uhr in der Stadthalle Walsrode über ihre Reisen durch Island. Die Insel ist wild, einzigartig und atemberaubend schön.

Naturgewalten haben auf der größten Vulkaninsel der Erde eine unvergleichliche Vielfalt an spektakulären Landschaften geschaffen. Geysire, blubbernde Schlammtöpfe, heiße Quellen, unberührte Fjorde, bizarre Vulkane, unwirkliche Mondlandschaften, ausgedehnte Lavafelder, unzählige Wasserfälle und gewaltige Gletscher bestimmen das Bild.

Mehrere Monate waren Sandra Butscheike und Steffen Mender in allen Landesteilen unterwegs. Mit ihrem VW-Bus bereisten die beiden die bekannten Highlights entlang der Ringstraße, die Westfjorde und die Halbinsel Snæfellsnes. Sie durchquerten auf verschiedenen Touren das Hochland und erkundeten auf zahlreichen Wanderungen die Insel, allen voran der Laugavegur.

Aus nächster Nähe beobachteten die Fotojournalisten Polarfüchse, Wale, Robben und unzählige Papageientaucher. Im Nordwesten Islands besuchten sie eine Pferdefarm und erfuhren viel über die Besonderheiten der Islandpferde. Sie feierten mit zigtausend Isländern den „Großen Fischtag“ in Dalvik und die Kulturnacht in Reykjavik.

Im Haifisch-Museum erklärte ihnen Christian, wie die isländische Spezialität Hákarl hergestellt wird und Ólafur zeigte den beiden, welche Leckereien er mit natürlicher Erdwärme kocht.

Sobald die Tage kürzer werden, erhellt ein weiteres Naturschauspiel den isländischen Himmel. Der magische Tanz der Polarlichter macht die Faszination Island perfekt. Mit Fotoapparat, Videokamera und Drohne haben Sandra Butscheike und Steffen Mender die überwältigende Schönheit Islands eingefangen, die wohl jeden in ihren Bann zieht.

Karten gibt es an der Abendkasse. Weitere Informationen unter www.outdoorvisionen.de.

Theaterprojekt für Kinder in Luttum

LUTTUM (hno/chi). Theaterpädagogin Michaela Rampp bietet ab dem 14. Februar Kindern im Alter von sechs bis acht Jahren mit einem Theaterprojekt die Möglichkeit, spielerisch die Bretter, die die Welt bedeuten, zu erobern. Immer donnerstags (außer in den Ferien) trifft sich die Theatergruppe des Heimatvereins Luttum bis zu den Sommerferien von 16 bis 18 Uhr in der Luttumer Dorfscheune.

„Gemeinsam werden wir ein Theaterstück erarbeiten und auch das Bühnenbild dürfen die kleinen Schauspieler mitgestalten“, so Rampp. „Die Kinder sollen während dieser Zeit vor allem ihre Körperwahrnehmung und -spannung vertiefen. Aber auch die Verbesserung des sprachlichen Ausdrucks sowie Vertrauens- und Gruppenübungen sind ein wichtiger Bestandteil des Kurses. Wichtig ist mir, dass Kinder ihre Spielfreude ausleben können, ihre Kreativität gefördert wird und dass das Selbstwertgefühl der Kinder dadurch gesteigert wird“, so die Schauspielerin.

Maximal zwölf Kinder können an dem Kurs teilnehmen. „Erfahrungen sind nicht nötig. Wichtig ist nur der Spaß am Theater, an Bewegung, Spielen in der Gruppe und Interesse, etwas Neues auszuprobieren sowie eine regelmäßige Teilnahme. Highlight wird dann die Aufführung des Stückes sein, zu dem Eltern, Verwandte und Freunde herzlich eingeladen sind“, so Rampp.

Weitere Informationen und Anmeldungen bis spätestens 10. Februar an Michaela Rampp, Telefon (04231) 676966, oder per E-Mail an michaela@rampenlicht.de.

Für den Heimatverein Luttum begleitet Sabine Lindhorst. Telefon (04231) 63867 und E-Mail just-lisa-lu@web.de, das Theaterprojekt.

Gewerkschaftlich und sozial bewegt das neue Jahr begrüßt

Klaus Meier, Vorsitzender des ACE Celle-Heidekreis (AutoClubEuropa), und Charly Braun, DGB-ver.di-Funktionär, riefen und alle kamen - Vertreter des Netzwerkes „Südheide gegen Rechtsextremismus“, Gewerkschafter von EVG, ver.di, GEW und IG Metall, der Initiative „Biosphärengebiet“, aus Initiativen gegen Freihandelsabkommen, KitaAG sowie die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes. Mit Plakaten, Transparenten und Gewerkschaftsfahnen warben 30 Teilnehmer aus Celle, dem Heidekreis und Hannover vor dem Verwaltungsbau der Chemieindustrie in Bomlitz für sichere Arbeitsplätze, besseren Kita-Personalschlüssel, gegen Armut, Freihandelsabkommen, Krieg und Rassismus. Um das Treffen noch bunter zu machen, hatten sich einige als Clowns und Giraffen gekleidet. „Wir wollen das neue Jahr mit notwendigen sozialen Forderungen begrüßen und haben Spaß dabei“, erläuterten Charly Braun und Klaus Meier die Aktion.

Foto: Günter Zint

Anzeige

im

Beste Küchen, Beste Technik,
Qualität zum TOP-Preis

Meyer & Zander
KÜCHEN FACHMARKT
... was sonst?

4x im Norden

Ist Ihre Traumküche dabei?

Besuchen Sie unsere Ausstellungen und lassen Sie sich von unseren Fachleuten beraten.

Sitz der Gesellschaft: Küchenfachmarkt am Südring Meyer & Zander GmbH, Am Südring 10 - 31582 Nienburg - Tel.: 05021 / 8942640

„Kaufen Sie keine Küche bevor Sie nicht bei uns waren!“
Öffnungszeiten
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa.: 10.00 - 16.00 Uhr

Meyer & Zander
KÜCHEN FACHMARKT
Küchenfachmarkt am Südring Meyer & Zander GmbH • Südring 10 • 31582 Nienburg

Nienburg
Südring 10 • 31582 Nienburg
Telefon: 05021 / 89 42 640

Porta Westfalica
Osterkamp 1 • 32457 Porta Westfalica
Telefon: 05731 / 15 34 742

Walsrode
Rudolf-Diesel-Str. 2a • 29664 Walsrode
Telefon: 05161 / 78 87 889

Mellendorf
Eitzer Föhre 3 • 30900 Mellendorf
Telefon: 05130 / 95 39 420

4 x im Norden

GARANT. KÜCHEN AREAL

Ihre 5-Sterne-Fachmärkte
Einmalig
Unser Preis-/Leistungsverhältnis
Persönlich
Unsere individuelle Beratung und Planung
Kreativ
Unsere gestalterischen Fähigkeiten
Zuverlässig
Unser Liefer-/Montageservice und hauseigener Kundendienst
Garantiert
Unsere unschlagbare Erfahrung aus über 20.000 geplanten Küchen

küchenfachmarkt.de

Janina und Theo Seidensticker gestalteten den „besonderen Abend“ im Rahmen der Gebetswoche in der evangelischen Kita Walsrode musikalisch. Foto: red

Gebet für Kita-Kinder beim „besonderen Abend“

WALSRODE (hw/rie). Im Rahmen der Gebetswoche der Evangelischen Allianz fand der „besondere Abend“ dieses Mal in der evangelischen Kindertagesstätte Walsrode statt. Mitarbeiterinnen und Kinder hatten die Veranstaltung vorbereitet und gestalteten sie mit.

Die stellvertretende Leiterin Angelika Nageler informierte über die Kita Walsrode. In sechs Gruppen werden insgesamt 110 Kinder zwischen ein und sechs Jahren betreut. 18 pädagogische Mitarbeitende und zwei Aushilfskräfte kümmern sich um die Kinder. Mit Projektgruppen, verschiedenen Angeboten, Ausflügen und Erlebnisräumen sorgen sie dafür, dass die Kinder sich wohlfühlen und individuell gefördert werden. Auch eine Sprachfördergruppe gehört zu den Angeboten.

Die Allianzgebetswoche stand unter dem Motto „Einheit leben lernen“. Der Vorsitzende der Evangelischen Allianz im Kirchenkreis Walsrode, Bernd Piorunek, sagte in seiner Ansprache, in der Kita lernten die Kinder „Einheit zu leben“ und andere so zu akzeptieren wie sie sind.

Mitarbeiterinnen der Kita erzählten die biblische Geschichte von der Kindersegnung Jesu anhand von Bildern und informierten über das Hosentaschenbibel-Projekt, mit dem den Kindern biblische Inhalte kindgerecht vermittelt werden. Musikalisch gestalteten Janina Seidensticker und ihr Sohn Theo, selbst ehemaliges „Kita-Kind“, den Abend mit. Während der Veranstaltung wurde für die Mitarbeitenden der Kita, die Kinder und ihre Familien gebetet. Dabei wurden auch von den Kindern formulierte Gebete vorgetragen.

Hits aus einem schrillen Jahrzehnt

90er-Jahre-Party in Neuenkirchen mit DJ Dr. Vain und DJ Hammertime

NEUENKIRCHEN (mba/rie). Musik wie vor 25 Jahren, Preise wie zu D-Mark-Zeiten und Stimmung wie auf der Love Parade in Berlin, so hat sich die 90er-Party in Neuenkirchen einen Namen gemacht. Eine erneute Zeitreise zurück in das Jahrzehnt der Neonklamotten, Party und Spaßgesellschaft erwartet die Pistengänger am Sonnabend, 2. Februar. Zum elften Mal wird dem buntesten und schrillsten aller Jahrzehnte ein Denkmal gesetzt. Boygroups, Eurodance, Britpop und Grunge bestimmten das musikalische Bild dieser Jahre.

In der Schützenhalle wird das PowerDisco-Team DJ Dr. Vain und DJ Hammertime die Musik wiederbeleben und es mit den größten Hits dieses Jahrzehnts ordentlich krachen lassen. Mit ihrer großen Disco-Show werden sie für eine volle Tanzfläche und ausgelassene Stimmung sorgen. Einen tollen Musikmix aus dieser Zeit und nur die Originalversionen der größten Hits verspricht das DJ-Team und hofft auf viele tanzwütige Besucher.

Die große 90er-Party beginnt um 21 Uhr. Einlass gewähren die Veranstalter ab 18 Jahren.

Für eine volle Tanzfläche wollen DJ Dr. Vain und DJ Hammertime am nächsten Sonnabend in Neuenkirchen sorgen. Foto: red

Kreisverdener Abgeordnete in Enquete-Kommission

VERDEN (wmü/rie). In einer sogenannten Enquete-Kommission des Niedersächsischen Landtags zum Thema „Sicherstellung der ambulanten und stationären medizinischen Versorgung in Niedersachsen - für eine qualitativ hochwertige und wohnortnahe medizinische Versorgung“ ist auch der Landkreis Verden vertreten: Die Landtagsabgeordnete Dörte Liebetruth wurde als eine von sechs SPD-Abgeordneten in die Kommission berufen.

Das Besondere an einer Enquete-Kommission ist, dass hier Abgeordnete und Experten gemeinsam beraten: So sind beim Thema medizinische Versorgung neben 15 Abgeordneten acht Vertreterinnen und Vertretern gesundheitspolitisch wichtiger Verbände und Organisationen sowie vier Experten aus der Wissenschaft zusammen. Ziel der Kommission ist es, bis spätestens zum Frühjahr 2020 einen Abschlussbericht mit konkreten Empfehlungen vorzulegen, was auf Landesebene zur Sicherung der medizinischen Versorgung getan werden kann. Die Kommission ist auf Initiative der Regierungsfraktionen von SPD und CDU eingesetzt worden.

Als stärkste Landtagsfraktion darf die SPD sechs Abgeordnete in die Enquete-Kommission entsenden: Neben der Kreisverdener Abgeordneten Dörte Liebetruth (von links) sind das Thela Wernstedt, Uwe Schwarz, Claudia Schüßler, Hanna Naber und Oliver Lottke. Foto: red

Dörte Liebetruth, die auch Vorsitzende des Gesundheits- und Sozialausschuss des Kreistages ist und im vergangenen Jahr gemeinsam mit anderen einen Runden Tisch für eine zukunftsfeste Gesundheitsversorgung im Landkreis Verden ins Leben gerufen hat, freut sich, Erfahrungen und Ideen aus dem Kreis Verden nun in die Enquete-Kommission des Landes einbringen zu können. „Von der Enquete-Kommission, die nun wöchentlich tagen wird, erhoffe ich mir zum Beispiel neue Lösungsansätze für Probleme bei der Nachbesetzung von Haus- und Facharztpraxen. Die Lösungen, die wir gemeinsam in der Enquete-Kommission entwickeln, sollen noch in dieser Landtagswahlperiode angepackt und im Rahmen der Landesgesetzgebung umgesetzt werden können“, so Dörte Liebetruth.

Informationen zum Schulkonzept der Freien Waldorfschule

BENEFELD (alh). Seit mehr als 70 Jahren stellt die Freie Waldorfschule Benefeld eine Option für viele Eltern, Kinder und Jugendliche dar. Das Schulkonzept nach Rudolf Steiner hat sich weltweit bewährt und feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Jubiläum.

Im Vordergrund stehen in der Waldorfschule der Mensch und die Förderung seiner individuellen Fähigkeiten. Kunst, Musik und Handwerk werden großgeschrieben. Das bedeutet aber nicht, dass man an dieser Schule nicht in den üblichen Fächern unterrichtet wird. Allerdings wird durch verschiedenste Projekte und handwerklichen Unterricht immer wieder ein Ausgleich geschaffen, der die Kinder in ihrer Entwicklung nachweislich fördern kann.

Auch gibt es keine Schulwechsel nach der 4. Klasse. Im besten Fall bleiben die Kinder von der 1. Klasse bis zum Schulabschluss im Klassenverband. In der Unter- und Mittelstufe werden die Hauptfächer von den Klassenlehrern unterrichtet, die ihre Klasse intensiv begleiten und auch mit den Elternhäusern in engem Kontakt stehen - dies ohne Notendruck. In der Oberstufe stehen neben dem üblichen Fächerkanon unter anderem auch wieder Kunst, Handwerk und Theater auf dem Programm, allerdings auch diverse Praktika, die den Jugendlichen das Leben außerhalb der Schule näherbringen.

Am Mittwoch, 30. Januar, ab 20 Uhr wird im Pavillon der Schule ein allgemeiner Informationsabend stattfinden, an dem Kollegen aus Unter-, Mittel- und Oberstufe aus dem Schulalltag erzählen und Fragen beantworten. Am Freitag, 1. Februar, ab 20 Uhr sowie am Samstag, 2. Februar, von 9 bis 14 Uhr findet das „Pädagogische Wochenende“ statt, bei dem in Gesprächsrunden und Workshops noch einmal intensiver in die Theorie und Praxis der Schule eingetaucht wird. Für die Workshops am Samstag wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Nähere Informationen gibt es im Schulsekretariat unter der Telefonnummer (05161) 94610 oder www.fws-benefeld.de.

Erzähltheater in der Walsroder Stadtbücherei

WALSRODE. Am Montag, 28. Januar, ab 10 Uhr gibt es wieder eine Veranstaltung für 2- bis 3-jährige Kinder. Im Rahmen eines Kamishibai-Erzähltheaters werden die Kleinen an Bücher und Themen herangeführt – und auch die Eltern profitieren, können sie doch Ideen für spannendes Vorlesen und Interesse an Büchern mit nach Hause nehmen. Dieses Mal erzählt Julia Rieger das Märchen vom Froschkönig. Mit Liedern und Bewegungsspielen wird sie die Geschichte von der jungen Prinzessin erzählen, der eine goldene Kugel in den Brunnen gefallen ist. Ein Frosch will sie ihr wiederbringen, doch dafür muss die Prinzessin ihm ein Versprechen geben.

Die Veranstaltung dauert insgesamt eine Stunde. Der Eintritt ist frei.

Insgesamt 250 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft wurden anlässlich der Versammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bomlitz geehrt. Foto: red

Bomlitzer Feuerwehr im Wandel der Zeit

BOMLITZ (tkl/chi). Feuerwehr im Wandel der Zeit: Neue Einsatzfahrzeuge und -techniken, Probleme durch den Klimawandel sowie Einsätze in der Europäischen Gemeinschaft – mit Ausführungen zu diesen Themen eröffnete Ortsbrandmeister Martin Sommer die Jahresversammlung der Feuerwehr Bomlitz. Die 63 ehrenamtlichen Einsatzkräfte wurden im vergangenen Jahr bei insgesamt 38 Einsätzen gefordert.

Außerdem wurden ein neuer Einsatzleitwagen 1, ein neues Löschgruppenfahrzeug und ein neuer hydraulischer Rettungssatz in Dienst gestellt. Für dieses Jahr steht die Ersatzbeschaffung des Mannschaftstransportwagens kurz bevor. Als neuer Sicherheitsbeauftragter wurde Christian Papke von der Versammlung gewählt. Lucas Wagner wurde als neuer Jugendfeuerwehrwart in seiner Funktion bestätigt. Michelle und Yannik Gehrke erhielten für ihre geleistete Arbeit als Jugendfeuerwehrwartin und Stellvertreter ein Präsent.

Julian Breitenstein und Rico Artschwager wurden von Martin Sommer offiziell zu Feuerwehrmännern ernannt. Christian Papke trägt ab sofort den Dienstgrad Oberfeuerwehrmann. Aus den Händen von Gemeindebrandmeister Jörg Oelfke erhielt Martin Sommer die Beförderungsurkunde zum Oberbrandmeister.

Das Ehrenzeichen für langjährige Mitgliedschaft erhielten: Bernd Meyer (40 Jahre), Wolfgang Welke, Günther Krause und Dieter Hartwich (jeweils 50 Jahre) und Wolfgang Schröder (60 Jahre). Für besondere Prüfungsergebnisse an der niedersächsischen Akademie für Brand- und Katastrophenschutz erhielt Julian Reinsberg ein Präsent aus den Händen vom stellvertretenden Brandschutzabschnittsleiter Gerold Bergmann.

Macht! Geld! Sexy!

Autor und Satiriker Chin Meyer beleuchtet in seinem Bühnenprogramm die „Absurditäten im System“

Der „kabarettistische Finanzexperte“ Chin Meyer kommt mit seinem Programm ins Kleinkunst-Forum der VHS Heidekreis. Foto: Christian Schulz

WALSRODE (dme/chi). Das Kleinkunst-Forum der Volkshochschule (VHS) präsentiert am Donnerstag, 14. Februar, ab 20 Uhr das neue Finanzkabarett-Programm von Chin Meyer „MACHT! GELD! SEXY?“ im Kleinkunst-Forum der VHS Heidekreis, Kirchplatz 4 in Walsrode.

Kennen Sie Ihren Marktvorteil? Ist es Geld? Oder Macht? Oder sind Sie einfach nur sexy? – Chin Meyer, Deutschlands bekanntester Finanzkabarettist, betrachtet in seinem neuen Bühnenprogramm das Instrumentarium der Mächtigen, die Machthaberei und was Macht mit uns macht. Dabei nimmt er nicht nur die allgegenwärtige Gier nach immer mehr Geld ins Visier, sondern auch den ausufernden Hunger nach „Sexy-Selbstbestätigungs-Wohlfühl-Konsum“. In seinem neuen Bühnenprogramm unterstützen ihn neue und bekannte Experten-Figuren, die – wie der erfrischend mies gelaunte Steuerfahnder Sigmund von Treiber – ihre ganz eigene, knallharte Sicht auf die Dinge beisteuern.

Chin Meyer, Satiriker, Autor und kabarettistischer Finanzexperte, beleuchtet in seinen Bühnenprogrammen mit Charme, Herz und fröhlicher Spontaneität, was gemeinhin hinter unseren Illusionen verborgen ist. Politisch immer auf der Höhe der Zeit, findet Chin Meyer die Absurditäten im System, stochert lustvoll darin herum und klärt auf.

Neben seinen Tour- und TV-Auftritten schreibt er regelmäßige Zeitungs-Kolumnen für den „Berliner Kurier“. Millionenfach geklickt wurde auf YouTube seine bei „Markus Lanz“ gegebene Erklärung der Finanzkrise anhand von „Fuselanleihen“.

Restkarten gibt es noch in der Geschäftsstelle der VHS Walsrode, Kirchplatz 4 oder telefonisch unter (05161) 948880.

Anzeige

Liebe Weinfreunde,

unser Weinlager bei der Familie Dierking in Walsrode hat zum 31. 12. 2018 geschlossen. Viele Jahre haben die Familie Hannelore und Siegfried Dierking mit der Winzerfamilie Pfaffmann freundschaftlich und treu zusammengearbeitet. Dafür wollen wir uns herzlich bedanken. Wir wünschen Frau Dierking alles Gute und Gesundheit.

Übernahme des Weinverkaufs

„Dat Teehus“ – Herr Jan Findeisen wird unseren Weinverkauf weiterführen. Es ist für uns eine große Freude mit dem jungen Weinliebhaber, Herrn Jan Findeisen, einen neuen Partner gefunden zu haben. Weinvorräte sind bereits im „Dat Teehus“, aber auch Sonderbestellungen können aufgegeben werden. Allen Weinfreunden wünschen wir weiterhin viel Freude mit unseren Weinen und ein frohes, gesundes 2019, … Prost…

Gustav und Anna Pfaffmann
1616 Weingut Heinz Pfaffmann
Biologisches Weingut - Pfalz

Pfaffmann

Ich freue mich, alle Weinfreunde im Dat Teehus in der Langen Str. 11 begrüßen zu dürfen. Ich bedanke mich bei Familie Pfaffmann für das mir entgegengebrachte Vertrauen und bin stolz, Ihnen, die erlesenen Weine der Familie Pfaffmann näher zu bringen. Ein besonderer Dank gilt der Familie Dierking

Dat Teehus
Tee – Wein – Geschenke

Dat Teehus • Inh. Jan Findeisen
Lange Str. 11 • 29664 Walsrode
Tel.: 05161/6028716

Baumfällungen in Walsrode

WALSRODE. Die Stadt Walsrode beabsichtigt, in den nächsten Wochen die Fällung von insgesamt 21 Straßenbäumen in der Cordinger Straße zu veranlassen. Wegen der erheblichen Wurzelschäden am Gehweg und an der Bordanlage sowie zur Entlastung des sehr beeinträchtigten Regenwasserkanals müssen die Birken dort entfernt werden. Anschließend sollen die Baumstubben ausgefräst und die gröbsten Wurzelschäden beseitigt werden. Der gesamte Trennstreifen wird danach nur noch mit Mutterboden angefüllt und mit Rasen angesät.

Die Ersatzpflanzungen in mindestens gleicher Anzahl sollen dann im nächsten Herbst an einem Feldweg nördlich des „3. Bauabschnitts Sieverdinger Kirchweg“ erfolgen. Eine Ersatzpflanzung an der Cordinger Straße ist aufgrund des Kanals nicht möglich.

Für die Anlieger fallen laut Stadt mit dieser Maßnahme keinerlei Kosten an. Es muss für den Ausführungszeitraum von maximal zwei Tagen ein absolutes Halteverbot eingeplant werden.

Schützen blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück

OTERSEN (stl/rie). Aus sportlicher Sicht können die Otersener Sportschützinnen und Sportschützen erneut auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Aktiven fuhren auch 2018 viele Kreismeistertitel und Mannschaftserfolge ein und qualifizierten sich für die Landesmeisterschaften in Hannover, die Schützenjugend sogar für die deutschen Meisterschaften in München.

Die Vorsitzende Edith Pape blickte auf ein vielfältiges Jahr zurück, das mit der traditionellen Kohltour begann. Neben dem eigenen Schützenfest waren die Otersener auch wieder zu Gast in Wittlohe und nahmen am Kreisverbandsfest in Neddenaverbergen teil. Als besondere Herausforderung galt es im Sommer, die „Cool Water Beer Challenge“ zu bewältigen, bei der Schützenkönig Jens Brettschneider von einem Schatz in der Aller berichtete, den die Mitglieder des Schützenvereins erfolgreich bergen konnten. Zum Jahresende stellte der Schützenverein erneut den kleinen Weihnachtsmarkt am 1. Advent auf die Beine, der aufgrund des regnerischen Wetters nicht ganz so stark frequentiert worden war.

Jugendleiter Helmut Bode berichtete von diversen Erfolgen auf Kreisebene,

Vorsitzende Edith Pape bedankte sich bei den Aushängeschildern des Schützenvereins mit kleinen Präsenten: Heinrich Cordes, Elfi Thiel und Harald Weller (von links.) haben 2018 wieder starke Ergebnisse erzielt und viele Kreismeistertitel nach Otersen geholt. Foto: stl

bei denen die Mannschaft einen Kreismeistertitel ergatterte. Auch bei den Landesmeisterschaften wurden gute Ergebnisse erzielt, und Timon Bothe qualifizierte sich mit der Luftpistole für die deutschen Meisterschaften in München. Dort wurde in der Team-Gesamtwertung ein 8. Platz erzielt. Auch Sportleiter Klaus Grefe wusste von guten Platzierungen seiner Aktiven zu berichten: In der Verbandsliga Nord belegte die Mannschaft „Luftgewehr Senioren“ einen starken zweiten Platz, in der Kreisliga Luftpistole sprang Platz 1 heraus. Mit Elfi Thiel stellt der Schützenverein Otersen die beste Sportschützin im Kreisverband – sie sicherte sich insgesamt sieben Kreismeistertitel. Gemeinsam mit Harald Weller und Heinrich Cordes gewann sie weitere Mannschaftstitel, nahm an den Landesmeisterschaften in Hannover teil und erzielte auch hier gute Platzierungen.

Kassenwart Karsten Pape berichtete von einer positiven Kassenlage, die sich in 2018 leicht verbessert hat.

Dieter Bergstedt und Günter Lühning informierten über die aktuellen Planungen zum Kultur- und Veranstaltungszentrum in Otersen sowie die Beteiligungsmöglichkeiten des Schützenvereins. Nach Schließung des Niedersachsenhofes ist der Schützenverein ohne einen eigenen LG-Stand und hatte sich zwischenzeitlich bereits mit einem Anbau am vorhandenen KK-Stand beschäftigt. Mit der Schaffung eines Kultur- und Veranstaltungszentrums könnte der Schützenverein künftig wieder auf die vorhandene Anlage zurückgreifen und im eigenen Ermessen notwendige Modernisierungsarbeiten in Angriff nehmen. So votierte die Versammlung mit großer Mehrheit bei wenigen Enthaltungen und keiner Gegenstimme für eine Beteiligung.

Ü30-Einsteigerkurs beim Reit- und Fahrverein Lichtenhorst

LICHTENHORST. Beim Reit- und Fahrverein Lichtenhorst startet ein neuer Ü30-Ein- und Wiedereinsteigerkurs in der Reitschule Lichtenhorst. Der Infoabend für den Kurs von Februar bis Juni findet am Montag, 4. Februar, ab 20 Uhr statt.

Unter der Leitung von FN-Trainerin A Reiten Sandra Markworth wird jeder Teilnehmer fit für das Pferd gemacht, in kleiner Gruppe, ganz individuell und in dem zu jedem passenden Tempo. Einmal im Monat wird im Rahmen von „Reitschulclub Spezial“ ein Thema aufgegriffen und teilweise durch Fachreferenten vorgetragen. Geplant sind die Themen „Equikinetics“, „Sportcoaching im Reiten“ und „Working Equitation“. Zu diesen Vorträgen können sich auch andere Interessierte anmelden. Die Themen „Putzen“, „Satteln“, „Trensen“ und „Gefahren rund ums Pferd“ werden in einem Sattelkurs an fünf Samstagen ausführlich behandelt.

Die Lehrpferde sind erprobte und gute vierbeinige Lehrmeister, deren Ausbildung regelmäßig überprüft und verbessert wird.

Anmeldungen und weitere Informationen bei Sandra Markworth, Telefon (05165) 291547 oder unter www.reitschule-lichtenhorst.de. Direkt für den Infoabend kann man sich unter reitschule-lichtenhorst.reitbuch anmelden.

70 Jahre Mitglied bei der Feuerwehr

WESTENHOLZ (jfü/chi). Vor Kurzem berichtete der amtierende Ortsbrandmeister Björn Fabisch , dass die Personalstärke der Ortsfeuerwehr Westenholz am Ende des Berichtsjahres 25 Mitglieder in der Einsatzabteilung, acht in der Alters- und Ehrenabteilung sowie drei in der Jugendfeuerwehr aufwies und 60 Fördermitglieder die Ehrenamtlichen unterstützen.

Insgesamt wurden 14 Einsätze abgearbeitet – die höchste Anzahl seit der Gründung im Jahre 1948. Die hohe Anzahl an Einsätzen begründet sich in der lang anhaltenden Hitzewelle, die zu diversen Bränden führte.

Aus der Jugendfeuerwehr übernommen wurden Lina Fabisch und Sören Clasen, der zugleich nach Beendigung des Truppmann-I-Lehrganges zum Feuerwehrmann ernannt wurde. Beide waren Gründungsmitglieder der Kinderfeuerwehr in Düshorn.

René Daginnus wurde Oberfeuerwehrmann, Hauptfeuerwehrmann darf sich ab sofort Stefan Gärtner nennen. Geehrt für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Cord Eilers sowie Hans-Heinrich Plesse. Nicht anwesend, aber bereits im Herbst im Heidemuseum geehrt, wurden für 40 Jahre Hans Heuer und Martin Mende sowie für 70 Jahre Gründungsmitglied Kurt Knop.

Bei den Wahlen wurde Sascha Mende zum Ortsbrandmeister sowie Sven Griffin zu seinem Stellvertreter gewählt, der damit Jan Dagginus ablöst. André Bennien wurde von den Anwesenden wieder zum Gerätewart, Björn Fabisch zum Sicherheitsbeauftragten und Jörn Vesper zum Schriftführer bestimmt.

Die Ortsfeuerwehr Westenholz hat im letzten Jahr 14 Einsätze abgearbeitet – die höchste Anzahl seit ihrer Gründung im Jahr 1948. Foto: Jens Führer

Optimismus und Freude erleben

„Offener Kreativtreff“ für Krebskranke in Walsrode unter der Leitung von Anna Tabor

WALSRODE (kwi/rie). Der Onkologische Arbeitskreis Walsrode bietet seit September den „Offenen Kreativtreff“ für Krebskranke unter neuer Leitung an. Die gebürtig aus Danzig stammende Anna Tabor, die seit 1995 in Walsrode lebt, bietet ein ganzes Paket kreativer Aktivitäten an.

Ihre Ziele für den Kreativtreff sind: Sich begegnen und gemeinsam malen, kreativ Gestalten, Theater und Ausstellungen besuchen, daraufhin eigene Begabung entdecken und mehr Optimismus und Freude im Leben erleben. Die Teilnehmer sollen ins Gespräch kommen, sich öffnen und entspannen, dabei einfach den Alltag und Probleme vergessen. Zudem hat Anna Tabor immer kreative Überraschungen parat, sodass es nie langweilig wird.

Beim „Offenen Kreativtreff“ sollen die Teilnehmer den Alltag und Probleme vergessen und somit mehr Optimismus und Freude erleben. Foto: red

Anna Tabor absolvierte von 1998 bis 2000 ein Fernstudium an der Axel-Andersson-Akademie - ABC Kunstschule „Paris“ in Hamburg, Schwerpunkt: Zeichnen und Malen. Zuletzt waren die Bilder der Förderpreisträgerin 2002 durch die Stadt Walsrode unter dem Titel „Meine Welt der Malerei – Zauber der Blumen und Bäume“ im Rathaus ausgestellt. Weiterhin spendet die Künstlerin Werke zur Unterstützung des Projektes „Hospizhaus“ in Dorfmark. Anna Tabor ist nicht nur Künstlerin, sondern auch Farb- und Stilberaterin und arbeitet als Dozentin an den Volkshochschulen Rotenburg, Walsrode, Verden und Celle.

Interessierte haben die Möglichkeit, Anna Tabor und ihre Gruppe am Mittwoch, 6. Februar, ab 17 Uhr in den Räumen des Onkologischen Arbeitskreises kennenzulernen und zu erfahren, wie sie sich künftig die Gestaltung der kreativen Abende vorstellt.

Informationen sowie Anmeldungen unter Telefon (05161) 72990 (9 bis 12 Uhr).

„Lichterfest“ in Dorfmark

Der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark veranstaltet am Sonnabend, 2. Februar, ab 17 Uhr im örtlichen Heimathaus sein „Lichterfest“. Alle, die kommen möchten, auch Nichtvereinsmitglieder, sind eingeladen, bei Glühwein und Bratwurst vom Wintergrill am warmen Kachelofen gemütlich zu plaudern. red

Zwischendurch wärmten sich die Teilnehmer mit heißen Getränken auf. Foto: Michaelis

Winterwanderung mit dem Heimatverein

DORFMARK (ami/chi). Mehrere hundert Teilnehmer machten sich vor Kurzem auf den Weg bei der traditionellen Winterwanderung des Heimatvereins für das Kirchspiel Dorfmark (HVKD) über den Truppenübungsplatz. Dessen Kommandant, Michael Helftenbein, belehrte die Wanderer zu Beginn über die Verhaltensweisen auf dem „Platz“ und hob die besondere Zusammenarbeit mit dem HVKD und seinem Vorsitzenden Hartmut Koch hervor.

Der Ausflug startete an der Schranke 16 C gegenüber der früheren Panzerhalle und führte zunächst am Hasenberg vorbei, der in früheren Zeiten im Winter von den Dorfmarkern ausgiebig als Rodelbahn genutzt wurde. Danach überquerte man den ehemaligen Turnierplatz, wo der Reiterverein Heidmark über viele Jahre bis zur Sperrung des Geländes seine Wettkämpfe ausgetragen hatte. Als die Schießbahn 12 erreicht wurde, wusste Michael Helftenbein auch darüber Interessantes und Wissenswertes zu berichten. Die Wanderung wurde fortgesetzt über die Wietzendorfer Straße, am Trendelberg vorbei bis zum ehemaligen Aspeloh. Hier hielten Adolf Domeier und sein Team heiße Getränke bereit.

Georg Allermann hatte sich auf diese Exkursion gut vorbereitet und unterrichtete die Wanderer über viele interessante, familiäre, historische und auch amüsante Details bezüglich dieser früheren Hofstelle, die seine Vorfahren bewohnten.

Gestärkt erreichte man nach insgesamt etwa sechs Kilometern wieder den Ausgangspunkt an der Schranke 16 C.

Initiative „Deutschland - Land der Ideen“

HEIDEKREIS (for/chi). Die Landtagsabgeordneten Gudrun Pieper und Dr. Karl-Ludwig von Danwitz (CDU) rufen Kommunen, Verbände, Initiativen und Vereine in ihrem Wahlkreis zur Teilnahme am Wettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ auf. Die Initiative „Deutschland - Land der Ideen“ und die Deutsche Bank suchen unter dem Motto „digitalisieren. revolutionieren. motivieren. Ideen für Bildung und Arbeit in Deutschland und Europa“ zehn innovative Projekte, die zu diesem Thema Lösungen anbieten, die Deutschland in die Zukunft führen, aber auch in Europa wirken können oder erst durch Europa möglich werden.

„Mit dem Wettbewerb sollen wegweisende Projekte und Ideen gestärkt und gefördert werden. So lassen sich auch die Vielseitigkeit unserer Region und der Ideenreichtum zeigen. Tolle Ideen und Projekte können auf diesem Weg aus dem Schatten treten und sich einer größeren Öffentlichkeit präsentieren“, so Pieper und von Danwitz.

Bewerben dürfen sich Gründer, Firmen, Projektentwickler, Kunst- und Kultureinrichtungen, Universitäten, soziale und kirchliche Einrichtungen, Vereine, Verbände, Genossenschaften sowie private Initiatoren und Initiativen, die ihren Sitz in Deutschland haben. Die Bewerbung ist bis einschließlich 12. Februar unter www.land-der-ideen.de/anmeldung möglich. Eine hochkarätige Jury wählt die besten einhundert Ideen aus.

„Deutschland - Land der Ideen“ ist die gemeinsame Standortinitiative der Bundesregierung und der deutschen Wirtschaft, vertreten durch den BDI. Die Deutsche Bank ist seit 2006 Partner und nationaler Förderer des Wettbewerbs „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“. Ziel ist es, Innovationen aus Deutschland im In- und Ausland sichtbar zu machen und die Leistungskraft und Zukunftsfähigkeit des Standorts Deutschland zu stärken.

Zwölf Mitglieder für 50-jährige Vereinstreue geehrt

RODEWALD (mme/rie). „2018 war eines der erfolgreichsten Schießjahre des Vereins“, freute sich Hauptschießwart Steffen Rodewald bei der Jahresversammlung des Schützenvereins Rodewald u. B. Ein besonderer Höhepunkt war das Bundesfest, bei dem der Verein drei erste und zwei vierte Plätze erreichte.

Bundeskönige wurden Thomas Dierking (Altersschützen), Laura Wöhlk (Damen) und Nicolai Hauswald (Herren). Beim Draegerpokal sicherte sich die Jugendmannschaft mit Laura Meyer, Mattis Woelk und Marie-Franziska Schädlich Rang zwei. Beim Bartelspokal erreichte der Verein den dritten Platz und beim Heussmann-Pokalschießen errangen die Altersschützen den Sieg. Bester Einzelschütze war Thomas Dierking. Auch bei dem Schießen um die Dorfpokale der drei Rodewalder Vereine lag der SV u. B. vorn. Die ersten Plätze sicherten sich die Damen und die Herren und stellten jeweils auch mit Franziska Wöhlk und Nico Minissale die besten Einzelschützen. Die Jugend wurde Zweite.

Jahresversammlung beim Schützenverein Rodewald u. B.: (von links) Christian Oetjen (1. Vorsitzender), Irmgard Hopmann, Helga Kuhlmann-Rodewald, Helga Langrehr, Anita Tarkowski, Jessica Kolodziej-Schädlich und André Scharnhorst (2. Vorsitzender). Foto: red

Bei der Jahreswertung gab es herausragende Ergebnisse in allen Bereichen. Bei den jüngsten Schützen (Mini's) gewann Sarah Bartling vor Jule Rodewald und Adrian Brandes. Die Kinder und Jugend führt Laura Meyer an, vor Mattis Woelk und Marie-Franziska Schädlich. Laura Meyer und Marie-Franziska Schädlich waren auch die aktivsten Jugendlichen beim Schießen. Beim Luftgewehr der Damen führt Mandy Meyer vor Laura Wöhlk und Bianca Kolodziej. Kleinkaliber der Damen gewinnt Mandy Meyer vor Ira Duensing-Hogreve und Laura Wöhlk. Bei den Herren KK erzielt Carsten Bartling das beste Ergebnis vor Steffen Rodewald und Thomas Dierking. Und beim LG Herren führt Carsten Bartling vor Bernd Wöhlk und Udo Roschkowski. Aktivste Schützen wurden Mandy Meyer und Carsten Bartling.

Die goldene Vereinsnadel mit der damit verbundenen Ehrenmitgliedschaft erhielten Peter Radau und Hilmar Schlieter. Da vor 50 Jahren die Damenriege des Vereins gegründet worden war, erhielten auch erstmals zehn Damen diese Auszeichnung: Irmgard Hopmann, Helga Kuhlmann-Rodewald, Helga Langrehr, Marianne Meyn, Margret Schliekermann, Ruth Stammberger, Lilly Steudle, Erika Stünkel, Anita Tarkowski und Erika Wiebe.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Isabell Josten, Patrick Dohm, Heike Förster, Jessica Kolodziej-Schädlich, Britta und Dierk Kowski mit der silbernen Ehrennadel geehrt.

Bei den Wahlen wurde Christian Oetjen als 1. Vorsitzender bestätigt. Nico Minissale wurde neuer Kassenwart. Der weitere Vorstand blieb unverändert. Im erweiterten Vorstand gab es einige Änderungen: Carsten Bartling wird stellvertretender Kassenwart, neuer Kommandeur Markus Bartling, Fahnenträger Marcel Meyer und Katharina Salchow unterstützt die Betreuung der Minis. Ann Katrin Hauswald, Holger Meyer, Birgit Rodewald und Oliver Meier waren ausgeschieden.

In diesem Jahr soll das Schützenhaus renoviert werden. Der Vorstand stellt einen Kosten- und Finanzierungsplan zusammen und wird zu einer außerordentlichen Versammlung Mitte des Jahres einladen. Weitere Informationen zum Verein unter www.sv-rodewald-ub.de.

Laientheater in Lindwedel

LINDWEDEL. Die Laienspielgruppe „Lampenfieber“ hat die Komödie „Dieses Mal was mit Niveau!“ von Andreas Heck eingeübt und präsentiert sie in der Schulsporthalle in Lindwedel an den Samstagen, 2. und 9. Februar, ab 17 Uhr sowie an den Sonntagen, 3. und 10. Februar, ab 15 Uhr. Einlass ist jeweils eine Stunde vorher.

Der Kartenvorverkauf findet beim Getriebenotdienst Marquardt sowie beim Hotel & Restaurant „Balland's“ in Lindwedel statt. Außerdem gibt es Tickets unter Telefon (05073) 1596 oder (0172) 6037364 sowie per E-Mail an schleufe-ham@t-online.de.
Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, wobei es an den beiden Sonntagen wieder ein Kuchenbüfett geben wird.

LEBENSQUALITÄT IM ALTER

Tipps und Angebote für ein sorgenfreies und erfülltes Leben

© Photographee.eu - stock.adobe.com

Essen auf Rädern

Warmes Essen für Senioren

lps/Bi. Das Essen sollte gesund und ausgewogen sein. Foto: Pixabay.com

lps/Bi. Mit zunehmendem Alter werden Alltäglichkeiten wie Einkaufen gehen, Wäsche machen, Putzen sowie das Zubereiten von Mahlzeiten immer schwerer. Für Betroffene, die dennoch in ihren eigenen vier Wänden wohnen bleiben möchten und keine Angehörigen im näheren Umfeld haben, die sie unterstützen, bieten mobile Dienstleister Hilfe im Alltag. Eines der Angebote umfasst beispielsweise Essenslieferungen. Den passenden Lieferanten zu finden, ist dabei nicht leicht. Um Informationen zu erhalten, kann man sich direkt vor Ort erkunden, unter anderem in Pflegeheimen, Krankenhäusern oder Gaststätten. Zu klären ist, welche Menüarten zur Wahl stehen. Ebenso sind mögliche Krankheiten und Unverträglichkeiten wie Diabetes oder eine Laktoseintoleranz zu nennen. Gute Anbieter stellen ihren Kunden zudem detailliertes Informationsmaterial zum Nährwertgehalt der Mahlzeiten und weiteren Dingen, die von Interesse sind, zur Verfügung. Ebenso ermöglichen sie ein Probeessen, bevor ein möglicher Vertrag abgeschlossen wird, wodurch man gegebenenfalls verschiedene Anbieter vergleichen kann. Dabei ist die Zusammenstellung der Preise besonders relevant. Jedes Essen sollte entweder Gemüse oder Salat beinhalten. Besonders kalorienreiche Speisen eines Anbieters sind zu deklarieren, damit auf einen Nachtisch verzichtet werden kann. Um den Anbieter zu wechseln, ist meist eine schriftliche Kündigung nötig, da zuvor ein Vertrag abgeschlossen wurde.

Sanfte Sportarten für ältere Menschen

Bogenschießen und Boules sind ein toller Zeitvertreib!

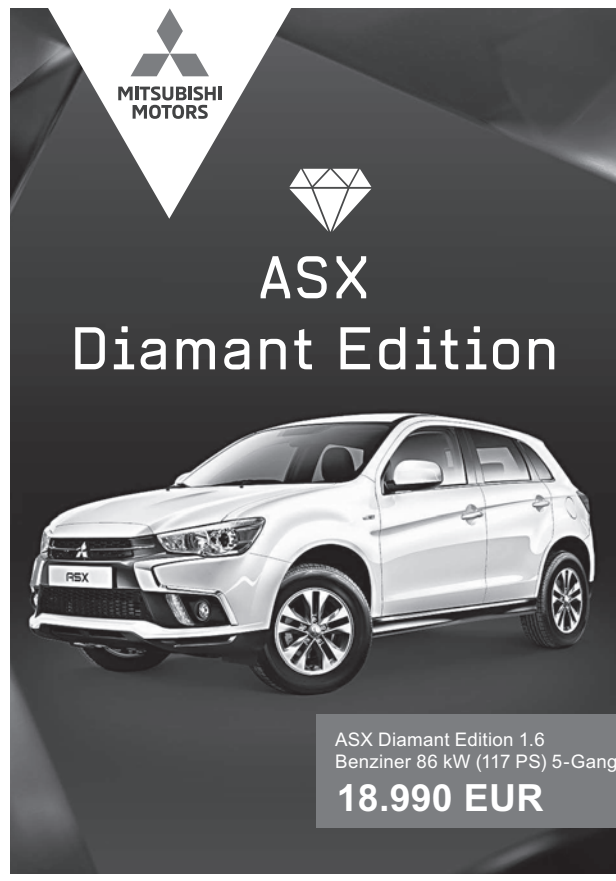
lps/Jk. Viele ältere Menschen denken, dass die Zeiten, in denen sie sportlich aktiv sein konnten, der Vergangenheit angehören – sie fühlen sich nicht mehr sicher auf den Beinen, die Muskulatur hat abgebaut und die Kondition ist auch nicht mehr die Beste. Was viele dabei aber vergessen: Es gibt auch sportliche Aktivitäten, die den Körper auf sanfte Weise oder gar spielerisch fordern, sodass man sich selbst etwas Gutes tut, ohne dabei außer Puste zu kommen. Dazu gehört beispielsweise das Bogenschießen. Diese Sportart kann selbst von Menschen mit Behinderung – etwa von Personen, die im Rollstuhl sitzen – ausgeübt werden, und fordert die Muskulatur des Oberkörpers genauso wie die Konzentrationsfähigkeit. Die grundlegende Technik kann man in Anfängerkursen lernen, die vielerorts von Vereinen regelmäßig angeboten werden.

Ein weiterer Vorteil des Bogenschießens: Hier kommen Menschen unterschiedlichen Alters zusammen, sodass man sowohl andere Seniorinnen und Senioren als auch jüngere Leute kennenlernen kann. Ebenfalls gut geeignet für Ältere sind südländische Spiele wie Boules oder Boccia – in Parks und Freizeiteinrichtungen gibt es in vielen Städten öffentliche Plätze, auf denen man dann mit Gleichgesinnten eine „ruhige Kugel" schieben kann. Dabei werden ebenfalls unterschiedliche Muskeln beansprucht und die Koordination geschult. Und der Spaß kommt selbstredend ebenfalls nicht zu kurz!

lps/Jk. Bogenschießen ist eine Sportart, die man auch im fortgeschrittenen Alter noch erlernen kann. Foto: AOK

MITSUBISHI MOTORS

ASX
Diamant Edition



ASX Diamant Edition 1.6
Benziner 86 kW (117 PS) 5-Gang
18.990 EUR

ASX Diamant Edition inklusive:

- Klimaautomatik
- Navigationssystem mit Smartphone-Anbindung
- Rückfahrkamera
- Sitzheizung vorn
- Leichtmetallfelgen u. v. m.

5 Jahre Garantie*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 ASX Diamant Edition 1.6 Benziner 86 kW (117 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 7,4; außerorts 5,5; kombiniert 6,2. CO_2-Emission kombiniert 141 g/km. Effizienzklasse C. **ASX** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 6,7–6,2. CO_2-Emission kombiniert 152–141 g/km. Effizienzklasse D–C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

Wilfried Meyer GmbH
Albert-Einstein-Str. 10
29664 Walsrode
Telefon 05161/911000
www.mitsubishi-meyer.de

Mehr Lebensqualität durch Bewegung

Physikalische Therapie

lps/Cb. Statistisch gesehen nehmen Störungen im Bewegungsapparat mit steigendem Alter zu. Wer in seiner Beweglichkeit eingeschränkt ist, kann durch Physiotherapie wieder eine bessere Lebensqualität erlangen. Die Gründe für Bewegungseinschränkungen und Schmerzen können unterschiedlich sein: Krankheit, eine Verletzung, Behinderung, ein Zustand nach einem operativen Eingriff oder Verschleiß. Auf der Grundlage ärztlicher Diagnosen und eigener Beobachtung planen Therapeutinnen und Therapeuten den Ablauf der Behandlung. Sie kann gezielte Bewegungsübungen in Einzel- oder Gruppentherapie enthalten. Neben Behandlungen in Form von Atemtherapie, Elektrotherapie, Hydro- und Wärmetherapie kommen auch Übungsgeräte wie Bälle, Medizinbälle, Ringe und Reifen, Stäbe, Hanteln oder auch Murmeln zum Einsatz. Letztere eignen sich bestens für Übungen mit den Füßen. Behandlungen sollten in Absprache mit behandelnden Ärzten oder Fachärzten verlaufen, die die Diagnose stellen und die Verordnung ausstellen.

Patientinnen und Patienten werden von den Therapeuten hinsichtlich der Wirkungsweisen von Therapien informiert und zu geeigneten Hilfsmitteln beraten. Außerdem kann eine Anleitung zur Ausführung krankengymnastischer Übungen erfolgen, damit diese später selbständig ausgeführt werden können.

Ziele der Behandlung sind die Wiederherstellung, Erhaltung und Förderung des Wohlbefindens, in den meisten Fällen auch Schmerzlinderung bzw. Schmerzfreiheit.

tegeler TAGESPFLEGE WASROA

01. März Eröffnung
08. März Eröffnungsfeier
Sie sind herzlich eingeladen

Tagespflege Wasroa (Walsrode up platt)
im Medizinischen Versorgungszentrum Walsrode
Tel.: 05161 48114-0
www.tegeler-pflege.de

In Kooperation mit:

tegeler Pflege & Gesundheit Riethagenhof GmbH
Bahnhofstr. 4-6
29693 Hodenhagen
Tel.: 05164 - 8 02 54-0

tegeler Pflege & Gesundheit Lorishof GmbH
Cordinger Straße 57
29699 Bomlitz
Tel.: 05161 - 4 81 14-0

Wir kümmern uns.
Familientradition seit 1992

Erweiterte

Warmbadetage

Die ganztägige Wassertemperatur beträgt in den Lehrschwimmbecken 31° C und in den Schwimmbecken 29° C.

Bad Fallingbostel: montags und dienstags
Walsrode: mittwochs und donnerstags

www.badbt.de

Fitnessbad Walsrode
Hermann-Löns-Straße 23
29664 Walsrode
Tel. 0 51 61. 488 99 80

Hallenbad Bad Fallingbostel
Heinrichsstraße 22
29683 Bad Fallingbostel
Tel. 0 51 62. 90 21 04

Bädergesellschaft Böhmetal

LEBENSQUALITÄT IM ALTER

Tipps und Angebote für ein sorgenfreies und erfülltes Leben

© Photographee.eu - stock.adobe.com

FORD **FAHRZEUGE**
für Menschen mit Handicap

Speziell für Menschen mit einem Schwerbehindertenausweis (GdB ab 20%) bietet Ford bis zu
20% Nachlass*
beim Kauf eines Neufahrzeugs!
Dieses attraktive Angebot gilt für fast alle Fahrzeugmodelle und ermöglicht Mobilität zum erschwinglichen Preis.
Preisnachlass-Programm gilt für Selbstfahrer und Passivfahrer!
*Die Zulassung muss auf die im Ausweis genannte Person erfolgen. Pro Kalenderjahr kann ein Fahrzeug erworben werden.

Ford Hohmann GmbH
Autohaus mit Autovermietung
Otto-Hahn-Str. 7 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 - 6 00 80

Haushaltshilfe
& Betreuungsdienst
im **Heidekreis** & **Aller Leine Tal**
Abrechnung über Pflegekasse möglich
05163 – 8539027
www.Heideperlen.de Am Sandberg 4 29683 Wense

Autoruf 5958
Wir helfen Ihnen
bei Anträgen zur Übernahme der ambulanten Fahrtkosten durch die Krankenkassen.
- **Krankentransporte** sitzend
- **Fahrten zur Chemo**
- **Bestrahlung und Dialyse**

Autoruf Kuhlmann 05162 5958
Inh. Petra Kuhlmann-Klenz
29683 Bad Fallingbostel
Ellernstraße 14
Fax (0 51 62) 90 22 66

Seniorengerechtes Einrichten

Betten, Sofas und Co.

lps/Bi. Betten sollten möglichst hoch gelegen sein. Foto: Pixabay.com

lps/Bi. Seniorengerechte Einrichtung bietet den idealen Komfort im Alltag. Eine erhöhte Sitzposition im Auto oder ein höhenverstellbarer Schreibtischstuhl sind schon lange eine Selbstverständlichkeit, um älteren Menschen den Alltag zu erleichtern. Höhenverstellbare Betten mit angepassten Matratzen versprechen einen erholsamen Schlaf mit beschwerdefreiem Hinlegen und Aufstehen. Durch die hohe Lage der Matratze ist das Aufstehen nicht mehr mühevoll oder gar schmerzhaft, somit kann leicht und positiv in den Tag gestartet werden. Die Betten gibt es in ausgewählten Möbelhäusern in verschiedenen Farben und Materialien sowohl als Einzelbetten als auch als Doppelbetten. Selbst Betten mit motorischer, stufenloser Höhenverstellung sowie Verstellung der Kopf-, Rücken- und Fußteile sind erwerbbar.
Im Laufe des Lebens ändern sich ebenfalls die Anforderungen an die Polstergarnitur oder Sofas. Ging es in jungen Jahren primär um das Aussehen oder die Robustheit des Familiensofas, wird mit der Zeit vor allem Wert auf Ergonomie und Bequemlichkeit gelegt. Schließlich soll das Sofa als Ort der Entspannung dienen. Erschwertes Aufstehen, was mitunter zu Schmerzen führen kann, verursacht Stress und Unzufriedenheit. Altersgerechte Polstermöbel bieten daher verschiedene Sitzhöhen an. Des Weiteren sind die Möbelstücke mit variablen Komfortfunktionen ausgestattet, die das Sitzen und Entspannen sehr bequem machen.
Dies gilt auch für Sessel. Diese sind nicht nur bequem, sondern auch sehr beliebt. In ausgewählten Möbelhäusern findet sich eine Vielzahl an Sesseln, welche zum Sitzen und Entspannen einladen. Durch elektrisch und manuell verstellbare Rücken- und Fußteile erleichtern sie das Aufstehen und schaffen eine ideale Sitzposition.

Einkaufshilfe

Eine Hilfe beim Einkaufen kann den Komfort erhöhen

lps/Moe. Besonders im hohen Alter fallen Tätigkeiten des alltäglichen Lebens zunehmend schwer. Hierzu zählt nicht zuletzt auch die Erledigung von täglichen und wöchentlichen Einkäufen. Bei der Art und Weise, in der die Einkaufshilfe abläuft, wird zwischen verschiedenen Formen unterschieden. Zunächst gibt es hier die Form der Einkaufsvertretung. Diese Form der Einkaufshilfe ist besonders komfortabel, da hierbei die Besorgungen gemäß einer Bestellung durch eine dritte Person komplett übernommen und anschließend geliefert werden. Inzwischen gibt es in dieser Kategorie verschiedene Dienstleister, die auch in ländlichen Regionen problemlos beauftragt werden können. Eine weitere Form der Einkaufshilfe stellt weiterhin die Einkaufsbegleitung dar. Dieser Service wird häufig vor allem im Rahmen der stundenweisen Betreuung durch ambulante Pflegedienste angeboten. Gleichzeitig bietet diese Form der Einkaufshilfe auch den Vorteil, dass man trotz gesundheitlicher Beschwerden weiterhin selbst aktiv bleibt, ohne sich dabei unsicher fühlen zu müssen oder der Gefahr einer Überanstrengung ausgesetzt zu sein. Weiterhin bieten neben den großen Supermarktketten auch immer mehr kleinere lokale Geschäfte einen direkten Lieferservice an, der die Einkäufe nach einer Bestellung liefert. Mit diesen Hilfen lässt sich ein unabhängigerer Lebensstil trotz gesundheitlicher Einschränkungen weiter gewährleisten.

lps/Moe. Eine Einkaufshilfe muss nicht den kompletten Verzicht bedeuten. Foto: Pixabay / maxmann

SCHNEVERDINGEN-NEUENKIRCHEN DIAKONIESTATION
Ihr ambulanter Pflegedienst für Schneverdingen, Neuenkirchen und Umgebung
Bahnhofstr. 21
29640 Schneverdingen
☎ 0 51 93 | 98 31 0
✉ info@dst-schneverdingen.de
WWW.DST-SCHNEVERDINGEN.DE

Diakoniestation MUNSTER
begleiten + pflegen + helfen
Ihr ambulanter Pflegedienst für Munster und Umgebung
Marienburger Str. 1
29633 Munster
☎ 0 51 92 | 99 0 77
✉ info@dst-munster.de
WWW.DIAKONIE-MUNSTER.DE

ALTEN- UND PFLEGEHEIM TANNENHOF
Ihr stationäre Pflegeeinrichtung in Schneverdingen
Nordstr. 12-14
29640 Schneverdingen
☎ 0 51 93 | 81 0
✉ kontakt@der-tannenhof.de
WWW.DER-TANNENHOF.DE

HAUSGEMEINSCHAFTEN WIESENTRIFT
Ihr stationäre Pflegeeinrichtung für demenziell erkrankte Menschen in Schneverdingen
Weststr. 38
29640 Schneverdingen
☎ 0 51 93 | 97 51 00
✉ info@wiesentrift.de
WWW.WIESENTRIFT.DE

Anzeichen für einen Pflegefall

Wie kann man Warnsignale erkennen?

lps/Bi. Nicht nur ältere Menschen können zu einem Pflegefall werden. Durch einen Unfall oder eine schwere Erkrankung kann es jeden treffen. Nicht immer bleibt den Angehörigen dabei genug Zeit, sich auf die neue Situation einzustellen. Laut der Definition des Dudens ist ein Pflegefall eine „Person, die wegen Gebrechlichkeit pflegebedürftig ist." Das Sozialgesetzbuch betitelt jene als pflegebedürftig, die durch gesundheitlich bedingte Einschränkungen in ihren Fähigkeiten sowie ihrer Selbstständigkeit eingeschränkt sind. Dies kann auch durch einen schleichenden Prozess entstehen, welcher sich im Voraus durch eine Vielzahl von Anzeichen ankündigt. So fällt besonders der Alltag vielen Senioren schwerer. Zeitliche und örtliche Orientierung sind teils gestört oder erschwert, wodurch der Tagesablauf nicht mehr eigenständig bewältigt werden kann. Das Verhalten der Betroffenen ändert sich in diesem Fall häufig, sie wirken auf andere beispielsweise leicht verwirrt oder unzufrieden. Nicht selten liegen, durchaus auch altersbedingt chronische Erkrankungen vor, welche zur Pflegebedürftigkeit führen können. Dazu gehören unter anderem eine Herzschwäche, Rheuma oder Demenz. Zudem können plötzliche Ereignisse wie ein Schlaganfall oder ein Herzinfarkt bleibende Schäden verursachen, welche eine Pflegestufe nach sich ziehen. Auch Krebserkrankungen sowie psychische Leiden können Ursachen für eine Pflegenotwendigkeit sein.
Besonders für ältere Menschen sind Stürze oder Unfälle sehr gefährlich. Die dadurch verursachten Einschränkungen des Bewegungsapparats führen gehäuft dazu, dass der Alltag nicht mehr ohne Hilfe bewältigt werden kann. Generell gibt es viele verschiedene Ursachen für eine Pflegebedürftigkeit. Um den jeweiligen Krankheitsverlauf zu mildern, ist es essentiell, sich schnell fachgerechte Hilfe zu suchen und gegebenenfalls Beratungsstellen zu konsultieren.

LEBENSQUALITÄT IM ALTER

Tipps und Angebote für ein sorgenfreies und erfülltes Leben

© Photographee.eu - stock.adobe.com

Foto: © Robert Kneschke - stock.adobe.de

Die private Pflegeversicherung

Ein frühzeitiger Abschluss ist sinnvoll

lps/Moe. Viele Menschen denken verständlicherweise nur ungern an die Möglichkeit, im Alter aus gesundheitlichen Gründen pflegebedürftig zu werden. Da im Ernstfall jedoch eine hohe finanzielle Belastung auftreten kann, ist der frühzeitige Abschluss einer privaten Pflegeversicherung in den meisten Fällen eine sinnvolle Überlegung. Vor dem Abschluss gilt es jedoch einige Dinge zu beachten. Einer der wichtigsten Punkte ist zunächst der Leistungsumfang. Hierbei sollte vor allem darauf geachtet werden, dass für die Pflegegrade I bis III jeweils eine ausreichende Bezuschussung beinhaltet ist. Innerhalb der verschiedenen Kategorien wird weiterhin unterschieden, ob die Leistungen für eine Unterstützung durch Pflegepersonal in der eigenen Wohnung oder auch für den Fall eines Umzugs in ein Pflegeheim gewährleistet werden. Die seit Januar 2017 geltenden fünf Pflegegrade sollen besonders die Einschränkungen von an Demenz erkrankten Personen berücksichtigen. Trotzdem erfolgt in diesen Fällen häufig keine Einstufung in einen höheren Pflegegrad, da die Betroffenen oft körperlich gesund genug sind, als dass die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt werden. Da die verschiedenen am Markt angebotenen Versicherungspolicen daher in Bezug auf die gewährten Leistung sehr unterschiedlich ausfallen, kann eine Beratung bei einem Versicherungsmakler vor Ort bei der Auswahl eines passenden Produkts hilfreich sein.

BORCHERT
Orthopädie - Schuhtechnik
Anfertigung von
Schuheinlagen
Schuhänderungen
Henning Borchert
Orthopädie Schuhmachermeister
Quintusstraße 7
29664 Walsrode
Eigener Parkplatz
Telefon (05161) 3220

Sicherheit beim Autofahren

Regelmäßige Sehtests ab 50 empfohlen

lps/Cb. Die meisten Sinneseindrücke nehmen Menschen über die Augen wahr. Die Mehrheit der Autofahrerinnen und Autofahrer ab 50 benötigt eine Brille, hat aber entweder keine mit ausreichender Sehstärke oder setzt die Sehhilfe im Fahrzeug aus unterschiedlichen Gründen nicht auf. Besonders in der Dämmerung, bei Nebel und Dunst, Sprühregen bis Starkregen und Hagel sind die Sichtverhältnisse eher eingeschränkt. Damit steigt das Unfallrisiko für alle Verkehrsteilnehmer. Wer den Besuch bei Augenärzten scheut, kann seine Sehkraft trotzdem jederzeit und unkompliziert bei Fachleuten überprüfen lassen. Augenoptiker bieten die Sehstärkebestimmung (Refraktion) an. Heute unterstützen innovative Produkte die Autofahrer, zum Beispiel mit extrem dünnen Einstärkengläsern, Gleitsichtgläsern und hochwertigen Beschichtungen bei höchster Kratzfestigkeit. Neue Gleitsichtgläser werden speziell auf die Brillenträger und -trägerinnen hinter dem Lenkrad zugeschnitten. Ein großes Blickfeld, stärkere Kontraste und verminderte Blendung verbessern die Sicherheit beim Fahren. Weite Sehbereiche ermöglichen die raschere Erfassung von Objekten und damit schnellere Reaktionen in Gefahrensituationen.

Bequem auf hohem Niveau

Jetzt Probefahren!

Höher sitzen - komfortabel fahren
und das Leben auch sonst genießen...

Tiguan Trend & Fun 2.0 TDI 1/14, 103 kW, Parklenkassistent, AHK, Navi, Sitzheizung, Xenon-Scheinwerfer, Müdigkeitserkennung uvm.
Inkl. 24 Monate GW-Garantie **Aktionspreis 17.890,-**

Seat Ateca Xcellence 1.4 TSI 8/18, 110 kW, DSG Automatik, Navi, LED, AHK, Müdigkeitserkennung, Rückfahrkamera, Sitzheizung, Parklenkassistent uvm.
EU-Fahrzeug **Aktionspreis 30.690,-**

Golf Sportsvan Comfortline 1.2 TSI 8/18, 81 kW, Komfortsitze, Tempomat, Einparkhilfe vorn und hinten, Müdigkeitserk., Sitzheizung,Climatronic uvm.
EU-Fahrzeug **Aktionspreis 19.890,-**

INFO 05071-98170

EU-Fahrzeuge
MARQUARDT & LENTHE
Service
Service

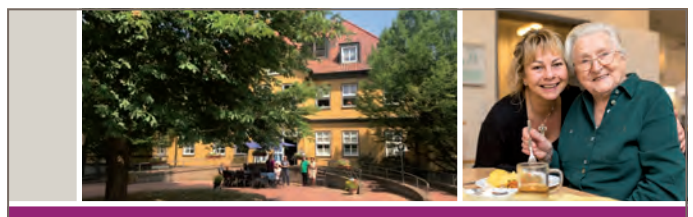
Neustädter Straße 27 · Schwarmstedt · www.marquardt-lenthe.de

Wohnraum als Lebensmittelpunkt

Wohnkonzepte im Alter

lps/ML. Ein Blick auf demografische Statistiken zeigt, dass die Bevölkerung in Deutschland immer älter wird. Viele Menschen stehen vor der Frage, wo und wie sie im Alter wohnen möchten. Am liebsten wollen viele Senioren so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben. Wenn selbstständiges Wohnen aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich ist, kommen verschiedene Möglichkeiten in Betracht. Ein Pflegeheim oder das Konzept des betreuten Wohnens können eine passende Wohnsituation bieten. Auch eine Wohngemeinschaft mit anderen älteren Menschen, die sich gegenseitig helfen können, kann eine Alternative darstellen. Obgleich wenn dieser Schritt nach langer Zeit im eigenen Heim oft nicht einfach ist, kann eine solche Veränderung der Wohnsituation im Alter schnell zu einer echten Entlastung für Senioren und Angehörige werden. Für ältere Menschen nehmen die eigenen vier Wände eine oft noch zentralere Rolle als Lebensmittelpunkt ein, als es für jüngere Familienmitglieder der Fall ist. Beim Umzug in das neue Heim ist es deshalb wichtig, das Zimmer oder die Wohnung durch eigene Möbel und eine individuelle Gestaltung so persönlich wie möglich einzurichten.
In jedem Fall ist es sinnvoll, Entscheidungen betreffend der persönlichen Vorlieben im Alter, möglichst frühzeitig zu treffen. So können Familienangehörige entlastet werden und es bleibt genug Zeit für die Berücksichtigung individueller Notwendigkeiten und Wünsche.

lps/ML. Beim gemeinsamen Wohnen kommt keine Einsamkeit auf. Foto: Pixabay.de



SENIORENPARK LANDRATENHOF
GROSSZÜGIG FUNDIERT FAMILIÄR
SENIORENPARK LANDRATENHOF
Mitglied der DOREAFAMILIE
Landratenhof 1
29683 Bad Fallingbostel-Dorfmark
t. 05163 6974
www.doreafamilie.de

Pflege und Betreuung zu Hause

Eine gute Organisation ist besonders wichtig

lps/Moe. Da ein Pflegebedarf häufig sehr plötzlich eintritt, möchten viele ältere Menschen aufgrund der starken Beeinträchtigungen im Alltag zumindest die Vertrautheit und den Komfort der heimischen Wohnung so lange wie möglich beibehalten. Durch die Inanspruchnahme eines ambulanten Pflegedienstes ist dies in vielen Fällen möglich. Damit es gelingt, ist eine gute Organisation besonders wichtig, wobei jedoch einige Dinge zu beachten sind. Der erste Schritt ist hierbei unbedingt die Beantragung einer Pflegestufe bei den zuständigen Stellen, um die Höhe der anfallenden Kosten auszugleichen. Danach ist es besonders wichtig, dass individuell vor Ort geklärt wird, welche Hilfen bei der Bewältigung des Alltags in der eigenen Wohnung umsetzbar sind. Dabei ist es hilfreich, wenn ein Beratungsservice in Anspruch genommen wird, wie er durch jeden fachlich kompetenten ambulanten Pflegedienst angeboten wird. Durch die Beratung kann gleichzeitig auch geklärt werden, in welchem Umfang die Anschaffung von Hilfsmitteln für die Pflege in den eigenen vier Wänden erforderlich ist. Hierzu können zum Beispiel spezielle Bettkonstruktionen oder Matratzen, aber auch Sitzmöglichkeiten für die Dusche oder Badewanne zählen. Da diese Hilfsmittel häufig zumindest in Teilen durch die Krankenkassen bezuschusst werden, ist auch hier eine schnelle Kontaktaufnahme und eine Terminvereinbarung für eine Beratung sinnvoll. Da eine Betreuung zu Hause rund um die Uhr für die meisten Menschen nicht erschwinglich ist, ist zu klären, bei welchen Tätigkeiten eine stundenweise Betreuung durch den Pflegedienst in Frage kommt. Wenn dies geklärt ist, ist in vielen Fällen das komfortable Wohnen in der heimischen Wohnung auch weiterhin möglich.

Paritätischer Verein Heidekreis e.V.
Gemeinsam Horizonte neu definieren

Wir bieten Ihnen
alles aus einer Hand

- Ausbildung
- Grund- und Behandlungspflege
- Betreuung
- Hauswirtschaft
- Tagespflege

Tagespflege Teestuv Bomlitz
Tel. 05161 / 949 0250
An der Wisselshorst 10
29699 Bomlitz

Tagespflege Schwarmstedt
Tel. 05071 / 979 1644
Am Obstgarten 2
29690 Schwarmstedt

Sozialstation Aller-Leine-Tal
Tel. 05071 / 8140
Am Obstgarten 2
29690 Schwarmstedt

Sozialstation Bad Fallingbostel
Tel. 05162 / 3081
Vogteistraße 30
29683 Bad Fallingbostel

Duo Pykhov

Auf eine ganz besondere Art und Weise unternimmt das Duo Pykhov aus Russland eine Reise zum Regenbogen. Mit einer Mondsichel, deren Spitzen durch ein dünnes Drahtseil verbunden sind, schaukeln die beiden preisgekrönten Artisten mal sanft, mal rasant und immer unter rhythmisch-betörendem Trommelwirbel dem Ziel entgegen.

Walsroder Zeitung präsentiert

29. SPORT Gala

2. FEBRUAR 2019
15:30 UND 20:00 UHR

HEINRICH KEMNER-HALLE
WALSRODE-KRELINGEN

IN MOTION

Die Showgruppe „In Motion" aus Vechta besteht aus ca. 30 Aktiven im Alter von 9 bis 32 Jahren. Seit vielen Jahren ist die Gruppe im Showbereich aktiv und konnte bereits 12-mal im Rahmen des Bundesfinales des „Rendezvous der Besten" vom Deutschen Turnerbund als Showgruppe des Jahres ausgezeichnet werden.

- Akrobatik
- Pyramiden
- Humor

PAOLO CARILLON

„Poesie verzaubert die Welt": Wenn Paolo Carillon auf seinem Hochrad auf die Bühne oder in die Manege rollt, wird seine Umgebung für die Dauer seiner Darbietung zum poetischen Mikrokosmos. Nebel steigt auf, Seifenblasen erscheinen aus dem Nichts und Gerätschaften werden lebendig unter den alles verzaubernden Fittichen des großen Clowns aus Italien.

- Comedy
- Visuelle Effekte
- Emotion

ROBERT WICKE

„Balls & Beatz": Robert Wicke wirft mit Keulen, zaubert mit einem Augenzwinkern, versteckt ein Schlagzeug in seinem Mund - und versteht es, sich so gut wie wortlos mit seinem Publikum zu unterhalten. Fast von allein rollen die Pointen auf den Zuschauer zu. Der Hannoveraner amüsiert sie alle prächtig, zuletzt als Publikumsliebling bei Circus Roncalli und jetzt im Krelinger Showdome bei der Sport-Gala

- Comedy
- Zuschauer-Animation
- Beatboxing

DIABOLO WALKER

„Feurige Fingerfertigkeit hoch vier": Das faszinierende Ensemble aus Taiwan gehört zu den schnellsten und Versiertesten unter den Diabolo-Jongleuren. Mit ihrem fesselnden Zusammenspiel aus Tradition, Spitzenleistung und moderner Präsentation sorgt das quirlige Quartett weltweit für Aufsehen.

- Akrobatik
- Tempo
- Weltklasse-Niveau

DUO RACERS

„Formel Einrad": Das Duo Racers aus der Ukraine, das auch schon beim berühmten Circus FlicFac begeisterte, ist mit seinen flinken Einrädern gewissermaßen die Formel 1 unter den Radlern. Wenn Victor Gorodetskyy alleine oder mit seiner Partnerin Julia seine Formel 1-tauglichen Runden dreht, dann sind die Zuschauer verblüfft und fasziniert, welche akrobatischen.Kunststücke man mit einem Einrad machen kann.

- Akrobatik
- Tempo
- Nervenkitzel

DUO ALANSIA

„Funkenflug der Emotionen": Liebe überwindet Grenzen und verleiht ungeahnte Kräfte: Momente voller Leidenschaft und hinreißender Ästhetik kreiert das Akrobatik-Duo Alansia. Die außergewöhnlichen Künstler Oleksii und Anastasia aus der Ukraine haben vor rund zehn Jahren durch eine völlig verrückte Liebe zueinander gefunden und verschmelzen seitdem auch künstlerisch in einer Komposition am Boden wie in der Luft.

- Akrobatik
- Vertikal-Pole
- Luft-Akrobatik

BARROLIN

„Perfektion oder Kollision": An einer einzigartigen Spezialkonstruktion aus einem großen Trampolin und Barrenholmen präsentieren Artem Ghazarian und Thomas Greifenstein, die sich für diese Nummer mit zwei weiteren hochkarätigen Turnern verstärkt haben, Schwünge, Handstände und schwierige Haltefiguren. Neben Kraft und Eleganz steht hier das Timing im Mittelpunkt: Sekundenbruchteile entscheiden über Perfektion oder Kollision!

- Akrobatik
- Muskel-Sinfonie
- Spezial-Konstruktion

LOKALE HIGHLIGHTS

- LATEIN-FORMATION TSC WALSRODE A-TEAM
- MTV SCHWARMSTEDT TURNERINNEN
- TVJ WALSRODE TURNERINNEN
- INKLUSIVE SHOWDANCE-GRUPPE SMILA

Find us on Facebook

TICKETS

Erhältlich beim Ticket-Center Walsrode in der Geschäftsstelle der Walsroder Zeitung.

Nur solange der Vorrat reicht.

J. Gronemann GmbH & Co. KG
Verlag der Walsroder Zeitung
Lange Straße 14
29664 Walsrode

TICKET CENTER WALSRODE

www.sportgala-walsrode.de

Ärzte - Gesundheitspflege

SOYA MASSAGEN
Mobil (01 73) 5 99 63 76
www.soya-massagen.de
WELLNESS- & KLANGMASSAGEN

Garten

Baumstubbenfräsen
Mario Graßmann
... schnell u. preiswert!
Tel. 0 51 64 / 8 02 76 87 Mobil 01 62 / 5 61 39 78

Baumfällung/Pflege
Qualifizierte Firma
LK Nienburg, Heidekreis, Hannover, Bremen, Hamburg, Walsrode und Celle.
· Seilklettertechnik, Steigeisen, Hebebühne
· Entsorgung möglich
· Preiskalkulation nach Besichtigung vor Ort
Jan Rahola phone: 01 72 / 31 02 30 7

BAUM- & FORSTSERVICE ARIBERT HEIDT
DIPLOM-FORSTWIRT
Seilklettertechnik · Hubarbeitsbühne
Tel. 0 51 64 / 80 20 56 oder 01 71 / 7 48 77 16

Markenzäune
Rainer Grumpelt
☎ 0 50 73 / 3 30

Immobilien allg. - Gesuche

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Einfamilien-Häuser und Grundstücke** (gerne auch größer) in **Bad Fallingbostel.**
☎ 0 51 61-91 06 51
www.kälber-immo.de

Häuser - Gesuche

Resthof oder Haus mit gr. Grdst. gesucht, Walsrode + 20 km, ab 5.000 m² Grundstücksfl. zu sofort od. später, auch renovierungsbed.
☎ 05161-7039376 ab 15 Uhr

Su. Haus in Walsrode/Bad Fallingbostel zu kaufen.
☎ 0157-84072949

Vermietungen

Neubauwohnung
Walsrode, Moorstraße, behinderten- u. seniorengerecht, 94 m².
☎ 0 51 61 / 30 17

WALSRODE
Beethoven- u. Lisztstraße
Garagen zu vermieten
Weitere Garagen auf Anfrage!
☎ 0 51 61 / 30 17

Pkw-Garage in Bad Fallingbostel, am Wiethop, zu vermieten. ☎ 05822-2610

durchgehend geöffnet
Digital-Bilder ab -,17
Wittig WO SONST
Walsrode
Lange Straße 21, Tel. 0 51 61 / 58 84

1-Zimmer-Wohnungen

Ahlden, 1 1/2 Zimmer Wohnung, frisch renoviert, im Mehrfamilienhaus, 43 m², EG, WC m. Dusche, Bj. vor 1900, Gas-ZH, Verbrauchsausweis 104 kWh (m²a), KM 220,-€, ab 10.2. frei. ☎ 0176/64422031 ab 17Uhr

2-Zimmer-Wohnungen

Hünzingen Dorf, 2 Zi., Kü. ohne EBK, Bad, Flur, Balkon, keine Tiere, zu sofort zu vermieten. ☎ 01520 – 5314302

4- und mehr Zi.-Whg.

6-Zimmer-Whg. zu vermieten
Küche, 2 Bäder,
165 m², 990,- € KM.
Weitere 1-, 2-, 3-, 4-, 5-Zi.-Whg. auf Anfrage.
☎ 0 51 61 / 30 17

Mietgesuche

3 reiselustige Renterinnen suchen langfristig, **mind. 6 Zimmer, Resthof** od...., gerne auch ländlich zu mieten, für fröhliche Alters-WG, Walsrode und umzu, Südkreis. ☎ 0174-3999980

Automarkt allgemein

premio Reifen+Autoservice
Sie lieben Ihr Auto? Wir auch!
MTS Autoteile
Telefon: +49 51 61 / 38 97

Ihr Anhänger-Zentrum
BF – Koch – Barthau
gebraucht ab € 150,00, OT Tewel
Tel. 0 51 95 / 24 31, Fax 9 72 82 00

Scheibenkleister

Geländewagen Hyundai, Terracan 2.9 CRDi GLS, Allrad zuschaltbar, 163 PS, Vollausstg., Leder, Autom., 73tkm, AHK 3.5 t, Bj. 7/06, silbermet., TÜV neu 7/11, Rußpart.-F., Plakette, VB 15.5[illegible] Vertausgleich[illegible] 05[illegible]-8853 o. 0172-5[illegible]

Lada Niva[illegible] EZ 2/02, TÜV 2/[illegible] [illegible]82 PS, Allrad, Sperre, U[illegible] deutsches Modell! neuw. Wi.-/So.-Reifen, blau, super Zustand, 3.990,- EUR.

Es ist ja wirklich schnell mal passiert:
Ein kurzer Knall und schon hat Ihre Autoscheibe einen Steinschlag. Gerade im Sichtbereich ist das eine nicht zu unterschätzende Sicherheitslücke. Kommen Sie zu uns, bevor Schlimmeres passiert:
Wir reparieren Ihre Scheibe schnell, unkompliziert und bei Teilkaskoversicherung sogar kostenlos für Sie. Wir wollen, dass Sie sicher weiterkommen!
KS Autoglas Zentrum Walsrode
AUTOZUBEHÖR PLESSE
BOSCH Service
Kfz-Meisterbetrieb · 29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1A
Tel. (0 51 61) 98 60 - 0 · Fax 98 60 - 50

Ihr Auto soll fahren!

Dafür sorgen wir...
BOSCH Kraftfahrzeug-Ausrüstung
Reparaturen von A - Z
Meyerhoff
1a autoservice
Kfz-Meisterbetrieb
Klein Harler Str. 8
Kroge
Tel. 0 51 63 / 66 61
Fax 0 51 63 / 4 48
Wir machen, dass es fährt

Citroen

Citroen C1 5T Shine VT168, Lipizan-weiß, EZ 11/15, 2.500 km, wie neu, div. Extr., 7.800 € VB, von Privat.
☎ 0173-7017011

Mazda

Original **MAZDA**-Ersatzteile · Wartung nach **MAZDA**-Vorgaben
Wir bieten allen Fahrern unserer Schwestermarke **MAZDA** unseren gewohnt guten Service! **Versprochen.**
25 JAHRE AUTOHAUS Hohmann GmbH Ford
Otto-Hahn-Str. 7 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61- 60 08-0

Opel

Top Auto „Opel Corsa/C Tour“ 5-Sitzer, 1,7T, EZ 2004, TÜV 8/2019 oder neu 2800 € VB.
☎ 0160/90269014

VW

VW Golf III, Bj. 6.10.98, TÜV neu, Farbe blau, 200.000 km, 900 €. ☎ 05161 / 5829

Saab

Saab 9-3 Cabrio, schwarz, Benzin, 110 kW/150 PS, EZ 3/2001, viele Neuteile (Turbo, Klima, Auspuff), Wi.- u.So.-Reifen, 1.500 €. ☎ 0177-4545712

Kfz-Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ **03944-36160**
www.wm-aw.de Fa.

Verkäufe

WLAN absichern?
Machen wir: 94 94 94
Tel: 0 51 61 /

Wittig
WO SONST
Das besondere **Geschenk!**
Der **Wittig-Gutschein**
liebevoll verpackt.
Walsrode
Telefonische Bestellung:
0 51 61 / 58 84
durchgehend geöffnet

Ihr professionelles Zweithaarstudio und Top-Friseursalon in Walsrode

Staunen Sie mal rein – wir finden Service gut!

Bettina Bissel Friseurin und Perückenmeisterin
WALSRODE · Lange Str. 7
Tel. 0 51 61 / 33 02
HODENHAGEN · Heerstr. 40
(im Aller-Ambiente)
Tel. 0 51 64 / 80 29 25
www.Bettina-Bissel.de

www.Foto-Art-walsrode.de

VERTRAULICH!
Aktenvernichtung ist Vertrauenssache.
Bei uns bleibt Geheimes geheim.
Ein Anruf genügt.
Aktenvernichtung – mit Sicherheit.
COHRS ENTSORGUNG
☎ 05191/96 85-0
info@cohrs-entsorgung.de

IHR EDV-SERVICE-PARTNER
MW-SYSTEMS
Moorstr. 69, 29664 Walsrode
Tel. 05161 - 60 29 12
Tinte+Toner | Notebooks | PCs

1 runder Korbsessel, hell, mit Auflage (helles Beige), 30 € VB.
☎ 05161 / 72272

Angelausrüstung, Schaekel und verzinkte Lochbänder für kleines Geld zu verk.
☎ 05161 / 8218 AB rufe zurück

Ecksofa m. Zunge, 3,20m x 2m, neuwertig, Federkern, hellbeige, 200€. ☎ 05161/49554 o. 05071/1635 (AB, rufen zurück)

Sportboot Angelboot mit Trailer, 40 PS, Yamaha Außenborder mit Til und Trimm, sofort einsatzbereit, 3.700 € VB.
☎ 0162-1805596

Fragen zum ePaper?
Wir helfen Ihnen gerne weiter:
0 51 61 60 05-65
www.wz-net.de/epaper

Mischholz, trocken, 16srm, 45€/srm, an Selbstabholer, Palmen, 0,5m hoch, je 5€, Pavillion m. stabiler Plane, 200€ VB. ☎ 05071/9680149 o. 0162/5108668

2 Kleiderschränke, 50er Jahre, gut erhalten, Stecksystem, dunkles Holz, je 50 €, 2 m x 1,50 m x 54 cm, 3 Türen, 1,97 m x 1,30 m x 60 cm, 2 Türen. ☎ 05164 / 4120368

Stihl MS 023, 2,7 PS, 35er Schiene, VB 160 €, Stihl MS 026, 37er Schiene, 3,5 PS, VB 210 €, Dolmar MS 115i, 3,7 PS, VB 190 €, Dolmar 120i, 4,9 PS, 50er Schiene, 240 €.
☎ 05161 / 8853 oder
☎ 0173-4171052

Ankäufe

Luftgewehr, LuPi + Vorderlader vom Sportschützen gesucht.
☎ 0172-7576570

500er Zweitakt Geländesport (GS) Maschine für Restaurationsprojekt gesucht, Bj. 78-85, evtl. auch 250er, auch defekt oder in Teilen, vorzugsweise europäisch Maico, Cagiva, KTM etc. ☎ 0178-1678683

Geschichte bis 1945, Privathistoriker sucht: Soldatenfotos, Alben, Bücher, Abzeichen, Urkunden, Soldbücher, Bajonette, Helme, Feldpost, usw.
☎ 04231-930162

Veranstaltungen

Großer Hallen-Flohmarkt am 2. Februar 2018 in Bad Fallingbostel in der Heidmarkhalle ☎ 04262 / 596 und ☎ 0172 / 9017655

KONFIRMATIONS-BEKLEIDUNG
in riesiger Auswahl Jetzt neu!

Größte Auswahl festlicher Abendmode zwischen Bremen, Hamburg u. Hannover!
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–18.30 Uhr
Samstag Jan.–März 9.00–18.00Uhr
Modehaus BØNING
27299 Langwedel zw. Achim u. Verden
www.boening-modehaus.de · ☎04232-7904

Wittig WO SONST
Passbilder ab 7,95
sofort zum mitnehmen
Walsrode - Lange Straße 21 - 0 51 61 / 58 84

Eisenbahnen in Niedersachsen

Das Streckennetz in Niedersachsen hat sich in den letzten Jahrzehnten massiv gewandelt. Neubauprojekte, Stilllegungen und Reaktivierungen wurden diskutiert, beschlossen und teils wieder verworfen.
Erfolgsautor und Eisenbahnfotograf Christoph Riedel lädt mit rund 160 zumeist unveröffentlichten Bildern aus seiner Sammlung zu einer nostalgischen Bahnreise von der Bundesbahnzeit der 70er-, 80er- und 90er-Jahre bis in die von zahlreichen Privatbahnen geprägte Gegenwart ein. Im Mittelpunkt stehen die umfassenden technischen Veränderungen im Personen- und Güterverkehr auf und neben den Gleisen sowie der Wandel der Fahrzeuge und Bahnhöfe zwischen dem Weserbergland und den Ostfriesischen Inseln, dem Emsland, der Lüneburger Heide und dem Wendland. Erinnerungen an die letzten eingesetzten Dampf- und Schnellzuglokomotiven komplettieren den kurzweiligen Bilderbogen. Dieser Band ist ein Muss für Technikliebhaber und alle, die sich für den Bahnverkehr in Niedersachsen interessieren.

gebunden
170 × 240 mm
120 Seiten

nur 19,99 €

Walsroder Zeitung
Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!
J. Gronemann GmbH & Co. KG · Lange Straße 14
29664 Walsrode · Tel. (0 51 61) 60 05 - 0 · kalender@wz-net.de

IHRE STIFTUNG
FÜR EINE LEBENDIGE ERDE!

Das WWF Stiftungszentrum bietet Ihnen an, eine eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz zu gründen – ganz nach Ihren Wünschen.

Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Für weitere Informationen und kostenloses Informationsmaterial zu unseren Angeboten wenden Sie sich bitte an:

Gaby Groeneveld | **WWF Deutschland**
Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
Telefon 030 311 777-730 | **wwf.de/stiftung**

Herz außer Takt: Vorhofflimmern

Wie kann ich Vorhofflimmern erkennen?
Das und vieles mehr beantwortet der 136-seitige Experten-Ratgeber der Deutschen Herzstiftung.

Jetzt kostenlos unter
✆ 069 955128-400 bestellen!

Deutsche Herzstiftung

Stellenangebote

Im Sommer dieses Jahres erweitern wir unser Kinderhaus um eine weitere Gruppe (Alter 3 - 6 Jahre). **Daher suchen wir für unser Team**

Montessori Kinderhaus Walsrode gemeinnützige GmbH

Erzieher/innen und Sozialassistent/innen

ab 1. August 2019, in Voll-/Teilzeitbeschäftigung

Wir wünschen uns: eine freundliche, teamfähige Verstärkung mit viel Leidenschaft und Liebe für unsere Kinder

Wir bieten:
- ein nettes und engagiertes Team
- einen guten Personalschlüssel
- Bezahlung nach TvÖD S08a (Erzieher/innen) und S03 (Sozialassistent/innen) mit Berufserfahrung gemäß den tatsächlich gearbeiteten Berufsjahren
- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- betriebliche Altersvorsorge
- attraktive Arbeitszeiten

Rückfragen und Bewerbungen an:
Montessori Kinderhaus gGmbH
Moorstr. 92, 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61– 78 97 61 • www.montessori-walsrode.de

PulverTec Nord
Bergmann - Hilprecht GmbH
Inspirationen & Innovationen

Wir suchen ab sofort

Auslieferungsfahrer

auf 450,- € Basis

Voraussetzungen: Führerschein Klasse CE (alt Kl.2), mögl. mit Anhänger Erfahrung und zeitlich flexibel einsetzbar.
Bei Interesse bitte melden unter: 0 51 62 / 97 94 40

PulverTec Nord
Bergmann-Hilprecht GmbH · Bockhorner Weg 10 · 29683 Bad Fallingbostel

---

DACHSER
Intelligent Logistics

Weltweit bewegen rund 29.100 DACHSER Mitarbeiter jährlich über 81,7 Millionen Sendungen. Sie alle profitieren von einer zukunftssicheren Branche, hervorragenden Karrieremöglichkeiten und einer einzigartigen Unternehmenskultur.

An unserem Logistikstandort in Bomlitz suchen wir ab sofort:

- **Lagermitarbeiter (m/w/d) mit Kraftfahrertätigkeit**
  (Führerschein CE unbedingt erforderlich)
- **Mitarbeiter (m/w/d) für Lager- und Bürotätigkeiten**
  (speditionelle Erfahrung erforderlich)
- **Lagermitarbeiter (m/w/d) mit Kraftfahrertätigkeit auf 450 €-Basis für Shuttlefahrten am Wochenende innerorts**
  (Führerschein CE unbedingt erforderlich)

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an folgende Adresse:

DACHSER SE
Logistikzentrum Hannover
Frau Kathrin Warnecke
Kemptener Straße 9
30855 Langenhagen
career.hannover@dachser.com

WILLKOMMEN IN DER FAMILIE.
www.dachser.de/karriere

www.xing.com/company/dachser

Zur Unterstützung für unsere Teams in Krippe und Kindergarten und den Aufbau eines neuen Teams suchen wir ab sofort oder später

Pädagogische Fachkräfte
(z. B. Erzieher m/w)

Leitung einer Kindertagesstätte

Gruppenleitungen
Krippe und Kindergarten

Kinderfreunde Wedemark gGmbH
Krippe am Teich
Kindergarten WEDEracker

Wir wünschen uns eine begeisterungsfähige Persönlichkeit, die einfühlsam die Arbeit im Team mitträgt und setzen Freude an der Arbeit und im Umgang mit Kindern voraus.

Wir bieten ein offenes, freundliches und wertschätzendes Arbeitsumfeld, mit zeitgemäßer Vergütung und freuen uns über Ihre Bewerbung.

Kinderfreunde Wedemark gGmbh
Herr Arndt-Sinner · Allerhop 23 · 30900 Wedemark
www.kinderfreunde-wedemark.de
info@kinderfreunde-wedemark.de

OSW
GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN

Wir suchen zu sofort in Hodenhagen eine

zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d)

AZ: Montags bis Samstags von 6:00 bis 7:30 Uhr.

Bezahlung nach Tarif auf 450-Euro-Basis!

Informationen und Bewerbung unter:
05130 - 5 88 83 18 oder info@objekt-service-wedemark.de

Erste Hilfe. Selbsthilfe.
brot-fuer-die-welt.de
Mitglied der actalliance
Brot für die Welt

Wir suchen

für die Verteilung des

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG

samstags/sonntags

Zusteller/innen
ab 14 Jahren
in Dorfmark

Interessenten melden sich bitte unter
Tel. 0 51 61/ 60 05 49

BÄCKEREI BERNDT
Büntestr. 12 · 29693 Ahlden

Verkäufer/in
für samstags ca. 5 Std. gesucht.

Tel. 0 51 64 - 82 63

Für die Betreuung unserer Geflügelställe im Bereich **Kettenburg / Visselhövede** suchen wir

Mitarbeiter (w/m/d)
auf 450-Euro-Basis zu sofort sowie
Auszubildende zum Tierwirt (w/m/d)
zum 1. August 2019.
Tel. Auskunft erteilt Ihnen gern
Herr Michael Looschen: 01 72 4 26 28 73.
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Putenzucht Heinrichshoop GmbH & Co. KG
Lether Gewerbestr. 2, 26197 Ahlhorn

Stellengesuche

Biete Hilfe, Gesellschaft und Betreuung für Senioren, (Einkaufen, Arztbesuche usw.)
Bin zuverlässig und mobil.
☎ 0157-55021716

Zuverl. Frau sucht dringend Arbeit als Haushaltshilfe, Reinigungskraft, in Voll- o. Teilzeit o. als 450 €-Kraft in Walsrode.
☎ 0151 / 63706074

Erledige gut u. günstig Maler- und Fliesenarbeiten, 25 Jahre Erfahrung. ☎ 0151 – 19115618

Wir sind ein erfolgreiches, zukunftsorientiertes, leistungsfähiges Zerspanungsunternehmen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum schnellmöglichen Zeitpunkt:

CNC-Fräser (m/w/d)
Feinwerkmechaniker (m/w/d)
Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Zum Galgenberg 9
27336 Rethem/Aller
Tel. (0 51 65) 2 91 30 20
info@fraestechnik-adamek.de

FMA Frastechnik Mirco Adamek

HARTMANN FLEET-Professionals GmbH ist ein Full-Service-Dienstleister auf dem Gebiet der individuellen Kfz-Logistik. Für unser Kerngeschäft suchen wir **ab sofort** in **Dorfmark**

Überführungsfahrer (m/w/i/t)

Vollzeit in Festanstellung

Ihre Aufgaben
- Fahrzeugauslieferung und -rücknahme bei unseren namhaften Kunden
- Überführung von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen
- Elektronische Erfassung und Fotodokumentation der Fahrzeugzustände

Wir bieten Ihnen
- Einen langfristigen Arbeitsplatz mit kompetenter Einarbeitung
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Leistungsgerechte Bezahlung

Wir erwarten von Ihnen
- Gültige Fahrerlaubnis mindestens B (Alt: Kl. 3) seit 4 Jahren
- Flexibilität und Reisebereitschaft
- Entfernung Wohnort zu Einsatzort max. 30 Minuten
- Gepflegtes Erscheinungsbild - Deutsch in Wort und Schrift
- Umgang mit mobilen Kommunikationssystemen

Ihre Bewerbungsunterlagen erwarten wir vorzugsweise über unseren Online-Bewerbungsbogen unter **www.hartmann-fp.com/Bewerbung**. Einfach ausfüllen, Ihre Anlagen beifügen und abschicken. Wir werden Sie gerne zeitnah kontaktieren.

HARTMANN FLEET-Professionals GmbH
Alsfelder Straße 23 • 36272 Niederaula
Tel. 06625-9209-9209-500

HARTMANN FLEET-Professionals

Camping

Familie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil. ☎ 05064 - 2686044

HELFEN SIE!
TEDDYBÄREN FÜR KINDER IN NOT
Teddys schenken Trost in Notlagen – Spenden Sie!
info@teddy-stiftung.de
www.deutsche-teddy-stiftung.de

Bekanntschaften

Ich, m., 79 J., NR su. nette SIE auch NR. Bin naturverbunden, bodenständig, schlank u. 1,72 m, Bild wäre nett. Für eine feste Beziehung. Zuschr. an den Verlag unter WAL 1603711

Die Hürden des Alltags meistern, die schönen Seiten des Lebens genießen – zu zweit macht alles mehr Spaß. Mann 51/165, NR, bodenständig, berufstätig, mobil, möchte SIE ab 43 Jahre kennenlernen um gemeinsam eine Zukunft zu entdecken. Zuschr. an den Verlag unter WAL 1603135

Unterricht

Info's - Gebühren - Anmeldungen
www.Musikschule-Nicolaus.de
Tel. 0 51 61/ 7 16 51

Erteile Klavier- und Keyboardunterricht
Telefon 0 51 61/ 35 39

Zeitungsleser **wissen mehr.**

Verschiedenes

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung,
besenreine Übergabe.
Tel. 0176/70 91 83 66

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI
Susanne Ahrens
Bahnhofstr. 12, 27336 Rethem
☎ 0 51 65 / 29 13 83

Erledige gut und günstig Fliesen- und Malerarbeiten. ☎ 0171 / 3854906

Mit frischen Lebensmitteln **fettfrei kochen** ☎ 0162 / 8837249

Biete Winterdienst und erledige handwerkliche Arbeiten. ☎ 0152 / 56276717

Was tun bei
ARTHROSE?

Mehrere Millionen schwerst arthrosebetroffene Menschen in Deutschland besitzen bereits ein künstliches Gelenk und jährlich kommen weitere 400.000 hinzu. Immer handelt es sich dabei um eine große Operation. Was kann der Patient selbst zum Gelingen beitragen? Was kann er tun, um Komplikationen zu vermeiden? Und mehr noch, was muss man wissen, um selbst alles für eine möglichst lange Haltbarkeit des neuen Gelenks zu tun? Zu diesen und vielen anderen wichtigen Fragen bei Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe hilfreiche praktische Tipps, die jeder kennen sollte. Eine Sonderausgabe ihres Ratgebers „Arthrose-Info“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt (bitte gerne eine 0,70-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder auch per E-Mail an service@arthrose.de (bitte auch dann die vollständige postalische Adresse mit angeben).

Bestellschein für private Kleinanzeigen*

Walsroder Zeitung und/oder Wochenspiegel

* Private Kleinanzeigen sind Gelegenheitsanzeigen, deren Inhalt keinem erwerbswirtschaftlichen Zweck dient.
Weitere Auskünfte in der Anzeigenabteilung unter Telefon (0 51 61) 60 05 32

Kleinanzeigen
per Fax: (0 51 61) 60 05 28
per E-Mail: verkaufsraum@wz-net.de
per Internet: www.wz-net.de

Kunde

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____
Geb.-Datum: _____

❑ **SEPA-Lastschrift**
IBAN: _____
BIC: _____

❑ **Barzahler** ❑ **Scheck anbei**

❑ **Ich möchte die Walsroder Zeitung 14 Tage kostenlos lesen!**

Text (bitte in Druckbuchstaben)

3,50																																	
4,30																																	
5,10																																	
5,90																																	
6,70																																	

Chiffre-Abholung + 3,57 € oder Chiffre-Zusendung + 8,21 € pro Veröffentlichung.

Chiffre ❑ Abholer ❑ Post

Ausgabe

Wochenspiegel Sonntag
Anzeigenschluss Mittwoch 17.00 Uhr

❑ nächste Ausgabe am _____
❑ _____
❑ _____

WZ Dienstag + Wochenspiegel Donnerstag
Anzeigenschluss Montag 11.00 Uhr

❑ nächste Ausgabe am _____
❑ _____
❑ _____

Rubrik

❑ Baumarkt 110
❑ Mietgesuche* 170
❑ Automarkt 201..
❑ Für den Bastler 20141
❑ Zweiräder 204
❑ Verkäufe 320
❑ Ankäufe 350
❑ Landwirtsch./Garten 360
❑ Stellengesuche 411
❑ Veranstaltungen 700
❑ Camping 711
❑ Hobby/Freizeit 712
❑ Bekanntschaften** 800
❑ Tiermarkt 840
❑ Verloren/Gefunden 845
❑ Verschiedenes 850

* Allgemeine Immobilien-Anzeigen und Vermietungsangebote nur zum Tarifpreis.
** Bekanntschaftsanzeigen werden ausschließlich mit einer Chiffre-Nr. versehen (keine Telefonnummer).

Datum Unterschrift

Walsroder Zeitung • Lange Straße 14 • 29664 Walsrode

Beilagen

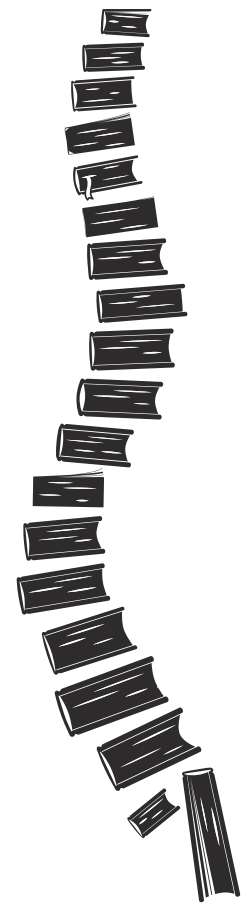
Beachten Sie heute die Prospekte folgender Firmen. Es kann sein, dass Sie sie nicht vorfinden, da unsere Kunden manchmal nur Teilgebiete belegen.

dodenhof, OBI, Jibi Markt, NP Niedrig-Preis, REWE, EDEKA center, trinkgut, ALDI, E neukauf, Netto Marken-Discount, ROSSMANN Mein Drogeriemarkt, toom, FITNESS WALSRODE

NEV Getränkepartner

Fragen zu Ihrer Prospektwerbung beantworten wir Ihnen gern.

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG
Lange Straße 14
29664 Walsrode
Tel. (05161) 6005-22
oder E-Mail:
Anzeigen@wz-net.de



Würdesäule.

Bildung ermöglicht Menschen, sich selbst zu helfen und aufrechter durchs Leben zu gehen. **brot-fuer-die-welt.de/bildung**

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Mitglied der actalliance

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG

IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND VERLAG:
J. Gronemann GmbH & Co. KG
29664 Walsrode, Lange Straße 14
29655 Walsrode, Postfach 1520
Telefon: (0 51 61) 60 05 - 0
Telefax: (0 51 61) 60 05 - 28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de
Mitglied im

GESCHÄFTSFÜHRUNG:
Martin Röhrbein
Kai Röhrbein
Clemens Röhrbein

Redaktion: Thomas Riese
Anzeigen: Ulrike Schomburg
Vertrieb: Manfred Lucke

Verteilung: kostenlos, jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet

ANZEIGENANNAHMESCHLUSS:
Mittwochs, 17:00 Uhr
Preisliste Nr. 53
gültig ab 1. 10. 2018

Verteilte Auflage: ca. 41.500 Stück

DRUCK:
Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG
Hanns-Hoerbiger-Straße 6
29664 Walsrode

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers oder der Verfasserin wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird kein Gewähr übernommen.

Für Goldmedaillengewinner Marc Ormrod ist der Land Rover mit der „Mobility Door“ eine große Hilfe. Die Türen öffnen und schließen auf Knopfdruck. Foto: Land Rover

Unsichtbarer Butler hilft im Land Rover

WALSRODE (alg/so). Mit einer bahnbrechenden Neuentwicklung macht Jaguar Land Rover den Ein- und Ausstieg in Fahrzeuge bedeutend leichter. Ein „Mobility Door“ getaufter Türen-Prototyp öffnet den Zugang automatisch, sobald man sich dem Auto nähert. Die neuartigen Türen, die derzeit in einem Range Rover Sport getestet werden, können auch per Gestensteuerung oder auf Knopfdruck bedient werden. Der britische Autohersteller sieht für die „Mobility Door“ ein großes Potenzial – zum einen als weiteres Komfortmerkmal, zum anderen zur Unterstützung von Menschen mit Behinderung.

Die bis zum einsatzfähigen Prototypen entwickelten neuen Türen nutzen für ihre Aktivierung Bewegungssensoren und Technologien aus schlüssellosen Zugangssystemen. Sobald sich der Pilot dem Auto nähert, öffnet „Mobility Door“ automatisch die Fahrertür – quasi wie ein unsichtbarer Butler.

Das neuentwickelte System besitzt nicht zuletzt für Menschen mit Behinderung großen Nutzen, die auf das Auto als wichtigstes Transportmittel angewiesen sind. Viele von ihnen beklagen in der täglichen Nutzung praktische Probleme.

Aber auch für nichtbehinderte Fahrzeugbesitzer bringen automatisch öffnende Türen eine Menge Vorteile: so für Eltern mit Kindersitzen oder für Passagiere, die große Gegenstände zum Wagen bringen und keine Hand zum Entriegeln und Öffnen der Tür frei haben.

Auch im Auto präsentiert sich „Mobility Door“ überaus komfortabel. Denn per Knopfdruck am Dachhimmel wird die Tür selbsttätig geschlossen, ohne dass man sich herausbeugen und an der Tür ziehen muss. Eine spezielle Software innerhalb des Infotainment-Systems informiert über den Schließstatus aller Türen und ermöglicht die Betätigung der Fahrer- und Beifahrertür vom Cockpit aus.

BMW verschafft dem 7er ein neues Gesicht

WALSRODE (sch/so). BMW schärft das Profil seiner Topmodelle im Luxussegment. Die Neuauflage der BMW 7er-Reihe setzt deutliche Akzente für selbstbewusste Präsenz, verfeinerte Eleganz sowie für herausragend innovative Technologie in den Bereichen Bedienung, Fahrerassistenz und Vernetzung.

Im neuen Design für das Exterieur kommt der repräsentative Status der Luxuslimousinen intensiver denn je zum Ausdruck. Besonders hochwertige Lederausstattungen mit erweiterter Steppung, ein optimierter Akustikkomfort sowie der digitale Anzeigeverbund aus Instrumentenkombi und Control Display, das BMW Operating System 7.0 und der BMW Intelligent Personal Assistant setzen neue Maßstäbe für Wohlbefinden und Reisekomfort im Innenraum.

Weiterentwickelt wurde auch das Antriebsportfolio der Luxuslimousinen – unter anderem mit einem neuen Achtzylinder-Triebwerk sowie mit einem Reihensechszylinder-Motor und einer erweiterten elektrischen Reichweite für die Plug-in-Hybrid-Varianten der neuen BMW 7er-Reihe. Alle Modellvarianten erfüllen jetzt die Auflagen der Emissionsnorm Euro 6d-Temp.

Erweitert wurde zudem der Funktionsumfang der Fahrerassistenzsysteme. Die jüngsten Fortschritte auf dem Weg zum automatisierten Fahren spiegeln sich unter anderem im neuen Rückfahrassistenten wider. Auch die neue BMW 7er-Reihe wird in zwei Karosserievarianten angeboten. Der um 14 Zentimeter erweiterte Radstand der Langversion sorgt für ein entsprechend größeres Raumangebot im Fond.

Die Außenlänge der Luxuslimousinen beträgt nun 5.120 beziehungsweise 5.260 Millimeter und legt damit jeweils um 22 Millimeter zu. Unverändert bleiben sowohl die Fahrzeugbreite von 1.902 Millimetern als auch die Höhe von 1.467 Millimetern. Zur gesteigerten Präsenz im Auftritt des neuen BMW 7er trägt insbesondere die umfassende Neugestaltung der Fahrzeugfront bei, deren vorderer Abschluss jetzt um 50 Millimeter stärker in die Höhe ragt.

Dominierendes Element der erneuerten Front ist die von einem einteiligen Rahmen eingefasste BMW Niere, deren Fläche um rund 40 Prozent vergrößert wurde. Im Zusammenspiel mit den flacher ausgeführten Scheinwerfern erzeugt sie einen reizvollen optischen Kontrast, der ein neues Charakteristikum für die BMW Modelle des Luxussegments darstellt. Alternativ zu den serienmäßigen Adaptiven LED-Scheinwerfern wird das BMW Laserlicht mit einer Fernlicht-Reichweite von bis zu 560 Metern angeboten.

Neben einem neuen Design hat der 7er BMW auch technisch innovative Aufbesserungen erhalten. Foto: BMW

Der neue Opel Zafira wird noch geräumiger und cleverer verarbeitet sein als sein Vorgänger. Foto: Opel

Neue Opel Zafira-Ausgabe in Sicht

WALSRODE (pmu/so). Schöne, flexible und effiziente Vans heißen Zafira. Was mit der ersten Generation 1999 begann, findet genau 20 Jahre später mit einer komplett neu entwickelten vierten Modellgeneration seine Fortsetzung: Der Opel Zafira Life ist ein fahraktiver und zugleich komfortabler Großraum-Pkw nach Maß. Denn der Zafira Life fährt gleich in drei Längen vor – als „Small“-Variante mit 4,60 Meter Länge, als „Medium“ mit 4,95 Meter sowie als „Large“ mit 5,30 Meter – und bietet jeweils bis zu neun Personen Platz. Die „S“-Version des neuen Zafira Life ist knapp zehn Zentimeter kürzer als der gegenwärtige Zafira. Die „L“-Variante hingegen misst rund 65 Zentimeter mehr und nimmt Vivaro Combi-Maße an. Damit deckt der Zafira Life bis zu drei Fahrzeugsegmente ab und wird so zur neuen Größe unter den Großraum-Pkw.

Dabei lässt der Newcomer keine Wünsche offen. Dies gilt neben dem hochflexiblen Raumangebot genauso für Komfort, modernste Fahrerassistenz- und Infotainment-Systeme inklusive Head-up-Display sowie kamera- und radarbasiertem intelligenten Geschwindigkeitsassistenten. Zur modernen Technik kommt ein lässiger Look mit dem typischen Opel-Gesicht, frech herausgestellten Radhäusern und gelungenen Proportionen mit kurzen Überhängen. Ein zweiteiliges Panoramadach sowie die Heckklappe mit separat zu öffnender Heckscheibe veredeln das Äußere weiter. Der Opel Zafira Life wird seine Weltpremiere am 18. Januar auf dem Brüsseler Automobilsalon (Publikumstage 19. bis 27. Januar) feiern und schon ab Februar bestellbar sein.

Anzeige

Wir sind mächtig stolz auf das Ergebnis unseres Tankstellenumbaus und freuen uns auf die

Eröffnung am Freitag, den 1. Februar 2019!

Das möchten wir gerne zusammen mit Ihnen feiern!

- ERÖFFNUNGSKNALLER*:
  1. CLASSIC Energy Drink (250 ml) für 0,99 € inkl. Pfand
  2. 6 Sorten Haribo à 200 g zu je 0,99 €
- Kleine Leckereien aus unserem brandneuen Bistro – **kostenlos zum Probieren**
- Gegen Vorlage des Coupons erhalten Sie 1 **Kaffeespezialität** (0,3 l) **gratis**!

COUPON FÜR
1 Gratis-Kaffeespezialität
(0,3 l)

*solange der Vorrat reicht

Autohaus JOHANNES
Westendorfer Straße 30
29683 Bad Fallingbostel/Dorfmark
CLASSIC

AUS ARAL WIRD CLASSIC

Wir modernisieren unsere Tankstelle für Sie:

- Markenqualität zu günstigen Preisen
- mehr Kraftstoffsorten an den einzelnen Zapfpunkten
- Schnell-Betankungsmöglichkeit für Kleintransporter & Co.
- AdBlue-Zapfsäule
- moderner Shop mit neuem Bistro
- verlängerte Öffnungszeiten

NEUERÖFFNUNG AM 01.02.2019 IN DORFMARK
Schnell Eröffnungsangebot sichern:
1 Cent Tankrabatt mit der Roadrunner Tank- & Servicecard

Autohaus JOHANNES
Westendorfer Straße 30
29683 Bad Fallingbostel/Dorfmark
CLASSIC

Ceed-Familie hat sportliche Sprösslinge bekommen

Als flachstes Fahrzeug des C-Segments hinterlässt der Proceed von Kia auch optisch einen positiven Eindruck

BARCELONA. „Wir sind erst die Zweiten, die den Vorstoß in diese Segmentgruppe wagen. Deshalb bleibt es spannend, ob der neue Proceed und der GT auch zur guten Stimmung im Konzern beitragen“, gibt sich Kia-Geschäftsführer Steffen Cost noch bescheiden optimistisch. Die Bestseller-Modellreihe Ceed von Kia hat in diesen Tagen Zuwachs bekommen. Die Händler haben den neuen Proceed gemeinsam mit dem GT für ihre Kunden aufbereitet. Jetzt kann die Erfolgsstory weitergehen. Dabei hat der Vertreter des C-Segments, in dem der Golf weiterhin das Maß aller Dinge ist, keinen Grund, sich zu verstecken. Nachdem sich Mercedes-Benz in die Formengebung Shootingbrake gewagt hat, ist auch Kia dabei. Shootingbrake ist die neue Variante der sportlichen Kombis. Seicht nach hinten gezogen und abflachend münden sie in ein dynamisch anschauliches Heck. Auch wenn das Modell damit deutlich flacher auf der Straße liegt, ist den asiatischen Insassen auf allen Plätzen genügend Raum zur Verfügung gestellt.

Bei den ersten Testfahrten mit zwei der neuen Modelle waren innerhalb der Familie relativ deutliche Unterschiede spürbar. Während der mit einem 136 PS Dieselmotor bestückte Ceed in der GT-Linie eine echte Offerte an sparsame Familienväter ist, kehrt der Proceed GT mit dem überarbeiteten 204 PS starken Ottomotor den Sportler heraus. Das macht er kompromisslos und nimmt auch einige Einschränkungen in Kauf, die von manchen Kunden gar nicht so gut befunden werden. So ist die Kopffreiheit für die Fondpassagiere nicht unbedingt für nordische Größen ausgelegt. Auch gibt der Blick in den inneren Rückspiegel bestenfalls die Sicht auf den eigenen Nachwuchs, als auf die Straße preis. Das ist nun einmal das Alleinstellungsmerkmal des flachsten Fahrzeugs im C-Segment. Beide Motoren sind indes mit einem Turbolader beflügelt und greifen merklich in die Vorwärtsbewegung, wenn der Fahrer mit dem Gaspedal spielt.

Kia hat mit dem Proceed in der Shootingbrake-Form zweifelsohne die Feingeister der Optik geweckt, denn schon auf den ersten Kilometern ist spürbar, dass der Proceed nicht unbeobachtet durch den Verkehr kommt. Wer es nicht optisch registriert, dass hier ein Neuer auf deutschen Straßen zu Hause sein wird, der bekommt es akustisch mit, wenn es der Fahrer so plant. Mit einer „Krawalltaste“ ist eine elektronische Soundanlage für die tiefere Stimmlage des Koreaners aktiv. Auf sportliche Herausforderungen ist das Modell ohnehin abgestimmt. Das Fahrwerk ist mit kurzen Federwegen schon einmal auf die Zeit abgestimmt, in der die deutschen Straßen wieder in dem Zustand sind, die der Steuerzahler angesichts seiner Leistungen erwarten darf.

Optisch erinnert der neue Proceed in der Heckpartie an den Porsche Panamera. Er wirkt so wie ein kleiner Bruder, natürlich viel preisgünstiger. Diese Betrachtung bezieht sich eigens auf die Heckoptik. Die Seitenansicht unterliegt hingegen einer ausgesprochen hübschen Eigennote. Die Assoziation der Dynamik reicht nicht ganz bis an den Sportler aus Zuffenhausen. Zwar wird der Proceed GT nicht mit Baldrian betankt, kommt aber nicht an die Werte, die reinen Sportfahrzeugen vorbehalten bleiben.

Kia hat die Beschleunigung des 1,6-Liter-Turbobenziners mit den 204 Pferden unter der Haube mit 7,5 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 km/h bemessen. Gefühlt sind es ein paar Zehntelsekunden mehr. Das Modell mit dem 6-Gang-Schaltgetriebe ist auch mit Doppelkupplungsautomatik erhältlich und erfüllt die strengste Abgasnorm, nämlich Euro 6d-Temp. Das gilt auch für das Dieselfahrzeug und den 1,4-Liter-Einstiegsbenziner mit 140 PS.

Nicht unwichtig ist das Vertrauen von Kia in die eigene Stärke. So geben die Koreaner auf jeden Kia eine Garantie für sieben Jahre. Auch müssen die Kia-Kunden nicht der technischen Entwicklung im Automobilbau hinterherlaufen. Im Proceed GT sind alle Errungenschaften der Jetztzeit verbaut, die im Verkehr von Bedeutung sind. Das reicht vom Toten-Winkel-Assistenten über den Querverkehrswarner beim rückwärtigen Ausparken bis hin zur Connect-Systematik mit Navigationssystem und Beschallungstechnik.

Eine Annäherung der Autofahrer an den Kia Proceed sollte sich auf jeden Fall lohnen, zumal die Modellvariante deutlich aus dem Einheitsbrei in dem C-Segment herausragt und bei einem Einstiegspreis von 28.590 Euro als GT eine interessante Alternative zu den Mitbewerbern darstellt. Kurt Sohnemann

Verarbeitung	★★★★☆
Gepäckraum	★★★☆☆
Verbrauch	★★★☆☆
Leistung	★★★★☆
Ausstattung	★★★★☆
Sitze	★★★★★
Bewertung	3.8
	★★★½

Der Proceed GT mit 204 PS im Gepäck hinterlässt nicht nur optisch einen positiven Eindruck.
Foto: Sohnemann

Automobil-Check: Kia Proceed

Kia Proceed GT 1.6 T-GDI

Hubraum: 1.591 ccm – Zylinder: 4 Reihe Turbo – Leistung kW/PS: 150/204
6-Gang-Schaltgetriebe – Max. Drehmoment: 265 Nm/1.500 U/min.
Höchstgeschwindigkeit: 230 km/h – Beschl. 0-100 km/h: 7,5 Sek.
Leergewicht: 1.513 kg – Zul. Gesamtgewicht: 1.870 kg
Anhängelast gebr.: 1.410 kg – Gepäckraumvolumen: 395-1.291 Liter
Tankinhalt: 50 Liter – Kraftstoffart: Super – Verbrauch (WA): 6,8 l/100 km
Effizienzklasse: D – CO2-Ausstoß (WA): 155 g/km - Euro 6d Temp

Grundpreis: 28.590 Euro

Anzeige

Ihr KIA-Partner vor Ort

KIA SERVICE

Autoservice Herbst

An der Autobahn 34 · 29690 Buchholz · Telefon 0 50 71/5 11 50
Fax 0 50 71/51 15 15 · info@autoservice-herbst.de

Golf GTI TCR von Volkswagen ist bereits bestellbar

WALSRODE (sch/so). Ab sofort kann die neueste Evolutionsstufe einer Ikone bestellt werden: der Golf GTI TCR. Ein 290 PS starker und optional bis zu 260 km/h schneller Sportwagen mit serienmäßigem 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (DSG), Otto-Partikelfilter und besonders exklusiver Ausstattung. Der Preis beträgt 38.950 Euro.

Der neue Golf GTI TCR wurde aus dem gleichnamigen Rennwagen und zweifachen Gesamtsieger der internationalen TCR-Rennserie abgeleitet. Nach nur 5,6 Sekunden lässt die Straßenversion die 100-km/h-Grenze hinter sich. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 250 km/h. Optional kann die Höchstgeschwindigkeit auf 260 km/h erhöht werden.

Gegenüber dem 245 PS starken und bereits mit Features wie Front Assist, Active Info Display und LED-Scheinwerfern ausgestatteten Golf GTI Performance zeigt sich der Golf GTI TCR noch exklusiver. Zur Serienausstattung gehören unter anderem eine Vorderachs-Differenzialsperre, gelochte Bremsscheiben, die Fahrprofilauswahl, Top-Sportsitze vorn mit neuem Dessin, Sicherheitsgurte mit roten Rändern sowie ein spezifisches Sportlenkrad. Dessen Leder ist analog zur Rennserie an den 3- und 9-Uhr-Positionen speziell geprägt (Lochleder) und mit einer roten 12-Uhr-Markierung versehen.

Darüber hinaus ist der neue Golf GTI TCR an den serienmäßigen 18-Zoll-Schmiederädern des Typs „Belvedere“, Außenspiegelkappen in Schwarz, Schwellerverbreiterungen, Frontsplitter, eigenem Dachkantenspoiler und einem Diffusor im Heck zu erkennen. Das TCR-Logo wird beim Öffnen der Vordertüren auf die Straße projiziert.

Weiter individualisieren lässt sich der Golf GTI TCR über Sonderausstattungen, wie eine neue Wabendekor-Folie für die Seitenpartien, Außenspiegelkappen in Carbon-Optik, ein schwarz lackiertes Dach und zwei zur Wahl stehende „Räderpakete“.

Das erste „Räderpaket“ beinhaltet zum Preis von 2.350 Euro neben der skizzierten Vmax-Anhebung von 250 auf 260 km/h die 19-Zoll-Räder „Reifnitz“ und die adaptive Fahrwerksregelung DCC inklusive einer Tieferlegung um 20 mm gegenüber dem Normalfahrwerk (minus fünf Millimeter gegenüber dem GTI-Fahrwerk) sowie einer speziellen, sportlichen Abstimmung der Vorderachs- und Hinterachsdämpfer. Das zweite „Räderpaket“ kostet 3.200 Euro und ist auf die Rennstrecke zugeschnitten: Als Differenzierungsmerkmal gehören hier im Vergleich zum ersten „Räderpaket“ die 19-Zoll-Felgen „Pretoria“ mit Semislicks zur Ausstattung.

Der Golf TDI TCR steht bereits auf den Rädern und wird die sportlichen Fahrer begeistern.
Foto: Volkswagen

Seat-Rekord: 121.724 neue Zulassungen

WALSRODE (mst/so). Seat ist und bleibt eine „Eroberungsmaschine“, wie Luca de Meo, Vorstandsvorsitzender der Seat S.A., den spanischen Hersteller zuletzt immer wieder nannte. Belegt wird das durch die überaus imposanten Zahlen aus dem Jahr 2018 – vor allem auf dem wichtigsten Markt Deutschland: Hierzulande feiert Seat erneut ein Rekordjahr und konnte darüber hinaus seinen Marktanteil gegenüber den Wettbewerbern deutlich verbessern.

Anzeige

Autohaus JOHANNES
Kompetenz & Leidenschaft seit 1955

Der neue Kia Proceed GT 1.6 Turbo DCT

SHOOTING BRAKE

7-Jahre KIA-Garantie*
EURO 6d-Temp

- **7-Gang Automatikgetriebe**
- Farbe: Deluxeweiss-Metallic
- 150 KW (204 PS)
- Leichtmetallfelgen 18-Zoll „Design GT“
- JBL-Premium-Soundsystem mit Subwoofer
- Außenspiegel elektr. einstell-anklapp- und beheizbar
- Geschwindigkeitsregelanlage
- Rückfahrkamera
- Intelligentes Parksystem
- Frontscheibe beheizbar
- Frontkollisionswarner
- Aktiver Spurhalteassistent
- Spurwechselassistent
- Querverkehrswarner
- LED-Frontscheinwerfer
- Duplex-Klappenauspuffanlage
- Sportsitze
- Elektrische Heckklappe
- Sitzheizung vorn und hinten
- Induktive Ladestation für Smartphones
- Klimaautomatik
- Kia-Navigationssystem 8-Zoll
- Bluetooth-Freisprech-einrichtung
- Multifunktionslederlenkrad beheizbar
- Fahrersitz elektrisch einstellbar mit Memoryfunktion
- weitere Ausstattungen

JETZT BEI UNS PROBEFAHREN

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Verbrauch: innerorts: 7,1 l/100km; außerorts: 5,7 l/100km; kombiniert: 6,2 l /100km; CO2 142 g/km, Effizienzklasse: C

*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung.

Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

Viele weitere KIA-Modelle bei uns vor Ort verfügbar!

Günstige Aktionsfinanzierung möglich!

Westendorfer Str. 30
29683 Bad Fallingbostel/Dorfmark
Telefon (05163) 20 04

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Service · ŠKODA Service · KIA The Power to Surprise

www.johannes-dorfmark.de

Tanzkurs in Armsen

ARMSEN. Gemeinsam mit der Tanzschule Beuss aus Verden bietet der Heimat- und Kulturverein Armsen ab dem 13. Februar jeweils mittwochs an acht Abenden von 19 bis 20:30 Uhr einen Tanzkurs für Foxtrott, Tango, Rumba oder auf Wunsch auch für andere Tänze im Dorfgemeinschaftshaus Armsen an. Auch wer noch keinen Tanzpartner hat, kann sich melden. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei acht Paaren. Verbindliche Anmeldungen bis zum 6. Februar an Bärbel und Wilhelm Früchtenicht, Telefon (04238) 555. Weitere Informationen erteilt Regina Röhrs, Telefon (04238) 1819.

Anzeige

Parkett
Fertig- oder Verlegeparkett
Landhausdielen oder Laminat
Ihr Tischler
OLROGGE
0 51 61/51 84
www.tischler-olrogge.de
Wernher-v.-Braun Str. 2 • 29664 Walsrode

Hautnah-Erlebnis gewinnen

WZ und AOK verlosen attraktive Premium-VIP-Karten-Pakete für die Sport-Gala 2020

WALSRODE (tk). Einmal die Weltstars und das Topprogramm aus den allerersten Reihen hautnah erleben: Das ist der Traum für viele Sport-Gala-Fans, der nun wahr werden könnte. Denn während der 29. Sport-Gala am kommenden Sonnabend, 2. Februar, in Krelingen verlost die AOK Soltau-Walsrode gemeinsam mit der Walsroder Zeitung in der Nachmittags- und der Abendvorstellung jeweils drei attraktive Premium-VIP-Karten-Pakete für das nächste Show-Highlight, die 30. Sport-Gala am 1. Februar 2020, die große Jubiläumsshow. Absoluter Knüller ist das Erlebnis-Paket für die ganze Familie oder die besten Freunde und Freundinnen als Hauptpreis: Je ein Premium-Paket mit vier VIP-Karten in den vordersten Reihen.

Mehr als 2600 Zuschauer, die insgesamt die beiden alljährlich ausverkauften Vorstellungen füllen: Der Run auf das jährliche Show-Highlight der Region ist seit mehr als zwei Jahrzehnten immer wieder riesig. Und besonders groß ist der Andrang gleich zum Start des Vorverkaufs, wo bei der Jagd auf die besten Tickets die Topplätze in den ersten Reihen schnell vergeben sind. Noch dichter dran ist man nur im VIP-Bereich der ersten Reihen, deren Karten nicht im Vorverkauf erhältlich sind. Jetzt bieten die WZ und die AOK mit ihrer gemeinsamen Verlosung dieser Premium-Karten-Pakete die Chance, dieses sicherlich noch außergewöhnlichere Sport-Gala-Hautnah-Erlebnis einmal ganz persönlich mit Freunden oder der Familie zu genießen. Als Top-Preise werden zwei Erlebnis-Pakete mit je vier Premium-VIP-Karten verlost, einschließlich Blick hinter die Kulissen der Sport-Gala, mögliches Meeting mit den Stars und Verköstigung im Catering-Bereich.

Die Walsroder Zeitung verlost in Zusammenarbeit mit der AOK am Rande der Sport-Gala, unter anderem mit dem Duo Pykhov, Premium-VIP-Karten-Pakete für das kommende Jahr. Foto: red

Als weitere Bonbons winken je zwei VIP-Karten für Platz zwei und drei. Wer sich diese einmalige Chance nicht entgehen lassen will: Einfach den Gewinncoupon ausfüllen, der vor Showbeginn am kommenden Sonnabend in der Glaubenshalle Krelingen am Infostand der AOK im Foyer erhältlich ist. Die Halle wird jeweils eine Stunde vor Beginn der Nachmittags-Show (Start 15:30 Uhr) und der Abendshow (20 Uhr) geöffnet. Schon während der beiden Shows werden die Kartengewinner live auf der Bühne ausgelost und verkündet. Unmittelbar nach den Vorstellungen können die Premium-Gutscheine dann am AOK-Stand abgeholt werden, wo auch ein Gewinner-Foto für die WZ gemacht wird.

Restkarten für die kommende Woche gibt es noch im Ticket-Center der Walsroder Zeitung.

Know-how für die Selbstständigkeit

VERDEN. Frauen, die über den Start in die berufliche Selbstständigkeit nachdenken, haben an sieben Abenden von Mitte Februar bis Ende März Gelegenheit, sich Existenzgründungs-Know-how anzueignen. Zu der Veranstaltungsreihe laden der Verein Frauen-Unternehmen, ein Zusammenschluss von Existenzgründerinnen und Unternehmerinnen aus der Region, sowie die Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft Landkreis Verden ein. Start ist am 14. Februar.

Die Seminare finden – bis auf den zweiten Termin, der auf einen Mittwoch fällt – jeweils donnerstags von 19:30 bis 21:30 Uhr im Restaurant Liekedeeler, Artilleriestraße 6, in Verden statt. Anmeldungen bei der Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft, Lindhooper Straße 67, in Verden, E-Mail kostelle@landkreis-verden.de. Informationen unter Telefon (04231) 15472 sowie www.frau-und-wirtschaft.de.

Firmenjubiläum

50-jähriges Bestehen mit Tag der offenen Tür gefeiert

Im August blickte die Firma Elektro Kruse auf ihr 50-jähriges Bestehen zurück und beging dieses Jubiläum unter anderem mit einem Tag der offenen Tür, bei dem die Besucher die Möglichkeit hatten, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und sich in einem Technik-Mobil über die Möglichkeiten rund ums Thema „Smart Home“ zu informieren. Der Betrieb besteht aktuell aus 32 Mitarbeitern, die sich unter anderem um die Planung und Installation von Elektroanlagen, Sicherheitstechnik sowie Kommunikations- und Informationstechnik kümmern. Auch die Ausbildung ist der Firma Elektro Kruse sehr wichtig, und so haben mehr als 100 Lehrlinge in den vergangenen Jahrzehnten dort einen Beruf erlernt.

Elektro Kruse - Wernher-von-Braun-Straße 10 - Walsrode - Tel. (05161) 98090

Neue Marke

Neuer KIA Vertriebs- und Servicestandort

Im September 2018 feierte das Autohaus Johannes die Eröffnung als Kia-Vertriebs- und Servicestandort mit der Präsentation verschiedener Kia-Modelle und zahlreichen Aktionen. Die Anzahl der Interessenten war enorm und das Publikum war bunt gemischt. Das Autohaus bleibt allerdings auch weiterhin Servicepartner für VW und Skoda und bietet EU-Fahrzeuge der Marken VW und Skoda an. Auch im neuen Jahr steht einiges auf dem Programm: Die ehemalige Aral Tankstelle wird momentan modernisiert und soll Anfang Februar fertiggestellt sein. Die neue Classic Tankstelle bietet den Kunden dann Markenqualität zu günstigen Preisen, verlängerte Öffnungszeiten, eine AdBlue-Zapfsäule sowie einen modernen Shop mit neuem Bistro.

Autohaus Johannes - Westendorfer Straße 30 - Dorfmark - www.johannes-dorfmark.de

Gründung

VLH-Beratungsstelle jetzt auch in Walsrode

Im vergangenen Jahr gründete Ludmilla Schmidt, ausgebildete Steuerfachangestellte mit über 20 Jahren Berufserfahrung, eine Beratungsstelle der Vereinigten Lohnsteuerhilfe (VLH) in Altenboitzen. In den Beratungsstellen werden steuerpflichtige Arbeitnehmer, Studenten, Rentner, Pensionäre oder Vermieter in allen Fragen zur Lohnsteuer und Einkommensteuererklärung kompetent betreut. Die Mitglieder der VLH zahlen dafür nur einen jährlichen, an der Höhe des Einkommens bemessenen Beitrag, um das ganze Jahr über von den Fachkenntnissen von Ludmilla Schmidt zu profitieren. Aufgrund der guten Resonanz hat diese jetzt ihre Beratungsstelle von Altenboitzen nach Walsrode in die Lange Straße 12 verlegt.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe - Lange Straße 12 - Walsrode - Tel. (05161) 6098771

Sie haben im Jahr 2018 Ihr Geschäft eröffnet, umgebaut oder erweitert? Feierten Jubiläum oder haben sich mit jemandem zusammengeschlossen?

Auf unseren Sonderseiten
Jahresrückblick 2018
haben Sie ab dem 13. Januar wöchentlich die Möglichkeit, dieses Ereignis noch einmal mit Bild und redaktionellem Text in Erinnerung zu rufen.

Gerne beraten wir Sie, wie Sie Ihr Unternehmen optimal präsentieren können.

Hans-Hermann Knust 0 51 61 60 05-26
Hermann Dierks 0 51 61 60 05-31
Stefan Gottschild 0 51 61 60 05-39

Walsroder Zeitung
Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist.
Lange Straße 14 · 29664 Walsrode
05161 60 05-0 · info@wz-net.de